An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
16. September 2001
44. Jahrgang

steyr

9

Herbstliche Morgenstimmung über dem Ennsfluss

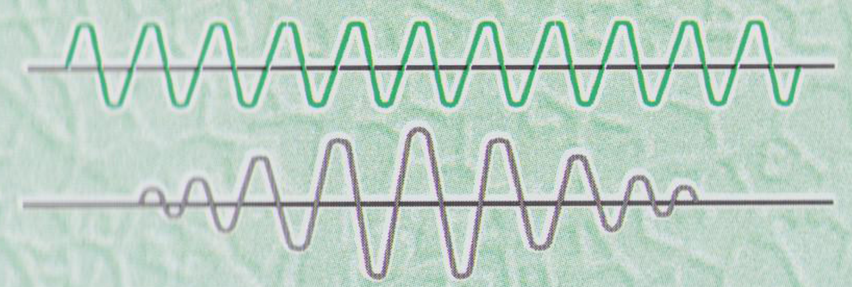
Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen
und amtliche
Mitteilungen

Stadt Steyr **Umweltberatung**

Grünes **899-777** Telefon

LÄRM -

eine verbreitete Umweltbelastung



Wer selbst **Lärm vermeidet,**
kann auch von seinen Mitmenschen **Ruhe fordern.**

Dazu einige Anregungen:

- **Laute Haushaltsgeräte** nerven uns und die Nachbarn!
  Fragen Sie beim Gerätekauf nach dem „Schallleistungs-Pegel".
- Musik und TV auf **Zimmerlautstärke!**
  Für Liebhaber der lauten Musik sind Kopfhörer zu empfehlen.
- **Lautsprecherboxen** nicht direkt auf den Boden stellen oder an die Wand zur Nachbarwohnung hängen.
- Vermeiden Sie das **Hämmern und Bohren** während der Ruhezeiten.
- Das Tragen von **Holzschuhen** kann im Stockwerk unter der Wohnung unangenehm gehört werden.
- **Altglas** darf nicht nach 20 Uhr und nicht vor 7 Uhr entsorgt werden.
- **Lassen Sie** den **Automotor** nicht unnötig laufen.
- **Lärmarm fahren** ist Treibstoff sparen!
- Mit dem Musikgenuss aus dem **Autoradio** soll nicht die Umgebung zwangsbeglückt werden!

Allgemeine Ruhezeiten: 22 bis 7 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen

Rasenmähen ist erlaubt: Mo – Fr von 7 bis 20 Uhr sowie samstags von 8 bis 16 Uhr

Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Steyrerinnen und Steyrer,

die Auseinandersetzungen mit dem Landeshauptmann-Stellvertreter und Baureferenten Franz Hiesl um den Neubau der Rederbrücke haben sich ausgezahlt. Nach intensiven Gesprächen mit Dipl.-Ing. Walter HERMANN, Bereichsleiter bei der STRABAG, hat sich nun ergeben, dass die vorprogrammierte **Staubelastung durch eine optimierte Bauausführung verkürzt** werden kann. Die gesamte Bauzeit wird zwar trotzdem auch 30 Monate dauern, während dieser Zeit wird aber die alte Brücke nicht - wie ursprünglich geplant - zweispurig, sondern dreispurig befahrbar sein. Das bedeutet, dass die gefürchtete Stau-Situation, die sowohl Steyrer als auch Besucher und Pendler betroffen hätte, weitgehend entschärft wird. Die neue Brücke wird ab Spätherbst 2002 vierspurig befahrbar sein. Als erste Baumaßnahme werden nun die Gehsteige der alten Brücke abgeschnitten.

Seit wenigen Tagen gibt es in Steyr eine zusätzliche Einkaufs-Attraktion: Am 5. September ist das neue Shopping-Center City-Point eröffnet worden. Dieses hochmoderne Kaufhaus mit etwa 10.000 Quadratmetern Geschäfts-, Büro- und Lagerfläche, 271 Parkplätzen und mehr als 30 eingemieteten namhaften Firmen wird den Charakter des gesamten Stadtteils zum Positiven verändern und dabei auch gleichzeitig wichtige Impulse für die Innenstadt auslösen. Es freut mich, dass dieses Großkaufhaus mit seinem vielfältigen Angebot im Zentrum gebaut worden ist und nicht – wie es allgemein der Trend ist - im Speckgürtel der Peripherie. Ich bin überzeugt, dass die Konsumenten durch dieses neue Shopping-Center auch in die Innenstadt kommen und dass dadurch natürlich auch die Unternehmen auf dem Stadtplatz profitieren. Nicht zuletzt werden im City-Point Arbeitsplätze geschaffen – eine Tatsache, die für die gesamte wirtschaftliche Situation der Stadt sehr wichtig ist.

Die Stadt hat erheblich dazu beigetragen, dass das Projekt City-Point zu Stande gekommen ist. Die politischen Gremien haben durch ihre Beschlüsse die rechtlichen Grundlagen für den Umbau des ehemaligen Forum-Kaufhauses geschaffen und auch die dringend notwendigen Grundstück-Transfers geregelt. Die Stadt hat u. a. eine etwa 70 Quadratmeter große Fläche aus dem öffentlichen Gut an die Betreibergesellschaft verkauft und gestattet, dass die Redtenbachergasse und die Leopold-Werndl-Straße unterbaut werden. Außerdem übernimmt die Stadt die Kosten für den Straßenbau im Zuge der Umbauarbeiten.

Die Betreiber des Projektes City-Point haben im Gegenzug auf ihre Kosten einen unterirdischen Durchgang einschließlich Stiegenaufgang und Lift Richtung Brucknerplatz gebaut, kaufen Grund für eine Rechtsabbiegespur von der Tomitzstraße in die Leopold-Werndl-Straße und treten ein Grundstück im Bereich der Redtenbachergasse als Pkw-Parkfläche unentgeltlich an die Stadt ab.

Parallel zu den Arbeiten am City-Point hat die Stadt im Bereich Brucknerplatz Forumkreuzung Baumaßnahmen durchgeführt, die für alle Verkehrsteilnehmer mehr Sicherheit und Komfort bedeuten. Insgesamt investiert die Stadt mehrere Millionen Schilling, damit dieser Teil der Stadt noch attraktiver gestaltet werden kann.

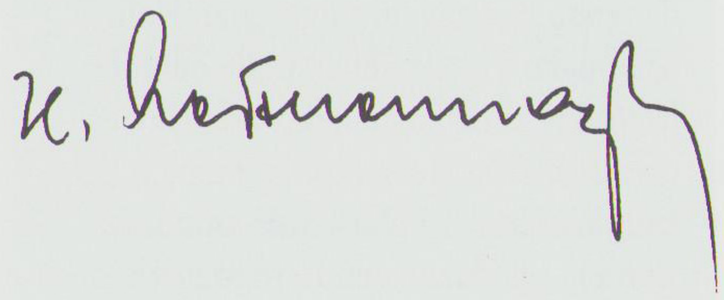
Wie im Vorjahr beteiligt sich Steyr auch heuer wieder am europaweiten „autofreien Tag“. An diesem Tag, dem 22. September, können in Steyr alle städtischen Busse gratis benützt werden. Die Einnahmenverluste, die den Stadtbetrieben dadurch entstehen, werden von der Stadt Steyr zur Gänze rückerstattet. Durch den autofreien Tag sollen die Bewohner und Besucher der Stadt motiviert werden, auf ihr Auto zu verzichten und auf ein öffentliches Verkehrsmittel umzusteigen.

Dr. Reinhard Sprenger, einer der profiliertesten und gefragtesten Management-Trainer, ist am 24. September im Museum Arbeitswelt zu Gast. Sprenger wird an diesem Tag vor etwa 100 Führungskräften von BMW, SKF und dem Magistrat Steyr zum Thema „Führende haben Folgende“ referieren. Das Seminar mit Dr. Sprenger ist der Auftakt zu weiteren Veranstaltungen, die in Zusammenarbeit von BMW, SKF, dem Magistrat und anderen heimischen Unternehmen für Führungskräfte organisiert werden.

Richtiges Führungsverhalten und Personalentwicklung sind in den vergangenen Jahren zu wichtigen Faktoren in der Wirtschaft und auch in der Verwaltung geworden. Im Steyrer Magistrat ist diese Tendenz schon bald und vor allem rechtzeitig erkannt worden. Wir haben deshalb schon vor acht Jahren eine Stabsstelle für Personalentwicklung ins Leben gerufen und gleichzeitig ein sehr effizientes, langfristig wirksames Konzept entworfen, das sich ausgezeichnet bewährt.

Herzlichst

Ihr



City-Point: Einkaufs-Erlebnis im Zentrum

Am 5. September wurde das neue Großkaufhaus City-Point, das von einer privaten Betreibergruppe errichtet worden ist, offiziell eröffnet. Mit rund 11.000 Quadratmetern Geschäfts-, Büro- und Lagerfläche sowie 271 Parkplätzen bietet das moderne Shopping-Center in Steyr ein besonderes Einkaufserlebnis. Insgesamt 35 Firmen - darunter renommierte Handelsketten - haben sich in Geschäftslokale von je 20 bis 1700 m2 eingemietet und sorgen für eine bunt gemischte Struktur.

Die Stadt hat mehrere Millionen Schilling in Baumaßnahmen und Straßengestaltung rund um das City-Point investiert.

Die Stadt hat wesentlich dazu beigetragen, dass dieses Vorhaben rasch realisiert werden konnte: Neben der Schaffung der rechtlichen Grundlagen und der Abwicklung der notwendigen Grundstück-Transfers wurden auch mehrere Millionen Schilling in die neue Straßengestaltung rund um das City-Point investiert.

Bürgermeister Hermann Leithenmayr gratulierte den privaten Investoren bei der Eröffnung zu diesem gelungenen Projekt. Neben den 200 neu geschaffenen Arbeitsplätzen wies der Stadtchef in seiner Ansprache vor allem auch auf die wichtigen Impulse für die Innenstadt hin, die dieses Einkaufszentrum auslösen werde. Dr. Wilhelm Pruckner - Vertreter der Betreibergruppe - betonte, dass das City-Point nicht als Konkurrenz für die Wirtschaftstreibenden zu sehen ist, sondern als ein Mitstreiter, der helfen soll, Kaufkraft nach Steyr zu bringen bzw. den Kaufkraft-Abfluss nachhaltig zu verringern.

Feierliche Eröffnung nach rund fünfzehn Monaten Bauzeit - im Bild (v. l.): Dr. Wilhelm Pruckner - Vertreter der Betreibergruppe, Bürgermeister Hermann Leithenmayr und Eigentümer-Vertreter Thomas Braunsberger.

Nach der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Leithenmayr segneten Pfarrer Mag. Roland Bachleitner und Pfarrer Mag. Friedrich Rössler das neue Einkaufszentrum.

Fotos: Mehwald

Zahlreiche geladene Gäste kamen zur offiziellen Eröffnung am 5. September.

Stadt zahlt für neue Abgänge

Im Zuge der Errichtung des neuen Großkaufhauses wurden auch die beiden Abgänge „Rampe Tomitzstraße“ und „Stiege Werndlstraße“ neu gestaltet. Die Stadt übernahm dabei die Kosten für ein neues Geländer, für die Handläufe bei den Abgängen und für eine notwendige Betonsanierung. Der Stadtsenat bewilligte für dieses Projekt 499.000 Schilling.

Im Zusammenhang mit dem Bau des City-Point ist auch die Busbucht an der Tomitzstraße (stadtauswärts auf der rechten Seite) verlängert worden. Zu diesem Zweck hat die Stadt eine Fläche von etwa 37 m2 von der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Anspruch genommen. Die Stadt zahlt nun für dieses Grundstück 58.000 Schilling.

Hallenbad-Saison beginnt

Je nach Wetter ist am **So, 16. September,** der erste Badetag im städtischen Hallenbad an der Haratzmüllerstraße oder der letzte Tag, an dem man das Freibad besuchen kann. Im Hallenbad ist nun am Beckenrand ein **Behindertenlift** montiert worden, mit dem behinderte Menschen bequem ins und aus dem Schwimmbecken gehievt werden können.

Gratis Busfahren am „autofreien Tag“

Wie im Vorjahr beteiligt sich die Stadt auch heuer wieder am europaweiten „autofreien Tag“. An diesem Tag - **Sa, 22. September** - können in Steyr alle städtischen Busse gratis benützt werden. Die Stadt wird dem Verkehrsbetrieb den dadurch entstandenen Einnahmenverlust zur Gänze rückerstatten.

Durch diese Aktion sollen die Bewohner und Besucher der Stadt dazu motiviert werden, auf ihr Auto zu verzichten und ein öffentliches Verkehrsmittel zu benützen.

Der „autofreie Tag“ ist 1998 in Frankreich entstanden. Seither hat sich die Aktion zu einem europaweiten Großereignis entwickelt. Heuer nehmen mehr als 600 Gemeinden aus 24 Ländern daran teil - allein in Österreich werden 77 Gemeinden mitmachen.

Gerhard Bremm
Stadtrat

Stadtrat Gerhard Bremm (SP) ist im Stadtsenat für Schul- und Sportangelegenheiten, den Umweltschutz, den städtischen Wirtschaftshof, die Stadtgärtnerei, die Mülldeponie sowie für Wohnungsangelegenheiten und den Wohnbau verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus dem Sport-Ressort:

Als Sportreferent möchte ich Ihnen, sehr geehrte Steyrerinnen und Steyrer, einen kurzen Überblick über das heurige Sportgeschehen in unserer Stadt geben, aber auch die getätigten sowie geplanten Investitionen und die Subventionen der Stadt Steyr beleuchten.

Mein Dank gilt vor allem den Funktionären und Aktiven unserer Sportvereine. Sie führen jährlich Veranstaltungen durch, die über unsere Stadtgrenzen hinaus Aufmerksamkeit erregen - wie z. B. der Stadtlauf über drei Brücken durch den LAC Amateure, das Beach-Volleyball-Turnier auf dem Stadtplatz durch den UNION-Volleyball-Club Steyr, das Internationale Oldtimer-Treffen des 1. MSC Steyr, das Mountainbike-Innenstadt-Radkriterium durch den Radsportclub-Hrinkow oder die Tennis-Staatsmeisterschaft im Rennbahn-Stadion des ATSV-Opel-Wieser-Steyr, um nur einige zu nennen.

Neue Sporthalle ist keine „Schmalspur-Variante“

Weiterhin höchste Priorität aus meiner Sicht hat in unserer Stadt der Bau der neuen multifunktionellen Schul-, Kultur- und Sporthalle auf dem Tabor-Plateau im Bereich des Jahrmarkt-Geländes. Manche Politikerkollegen können sich mit diesem Standort noch immer nicht identifizieren. Dies obwohl eine entsprechende Standortanalyse in Auftrag gegeben wurde, bei der sich dieser Platz als optimal herausgestellt hat; obwohl dem Standort auch im Planungsausschuss gegenüber allen anderen Standorten der Vorzug gegeben worden ist; und obwohl er als Grundlage für den durchgeführten Architekten-Wettbewerb vorgegeben gewesen war.

In der Gemeinderatssitzung am 5 Juli wurden die Generalplanerleistungen in Höhe von ca. 8,5 Millionen Schilling an das Steyrer Architekturbüro DI Gerhard Schmid mehrheitlich vergeben, was jedoch im Vorfeld heftige Diskussionen bei einigen Mandataren ausgelöst und zu Behauptungen geführt hatte, die sich letztendlich als unrichtig herausgestellt haben.

Die Tatsache, dass die Gesamtbaukosten nach einem Gespräch mit Landessportdirektor Alfred Hartl von 142 auf 97,5 Millionen gesenkt werden mussten - weil das Land eine Sporthalle um 142 Mill. nicht mitfinanziert hätte -, hat einige Gemeinderats-Kollegen dazu veranlasst, die geplante Halle in Misskredit zu bringen und in der Öffentlichkeit als „Schmalspurhalle“ darzustellen. Dem darf ich nunmehr offiziell entgegnen, dass das gesamte Projekt nach der Umplanung (wie auch schon im Gemeinderat am 5. Juli präsentiert) den Vertretern unserer Sportvereine bei einer Info-Veranstaltung am 28. August vorgestellt wurde. Sie werden nämlich diese Halle - neben den Schulen - hauptsächlich nutzen. Dabei waren alle Vertreter von der geplanten Sporthalle positiv überrascht - speziell von der Funktionalität, aber auch von der äußerst modernen Architektur mit ihrer offenen Form.

Die vom Land OÖ gewünschte und so eingereichte Hallenhöhe von 7,7 Metern war und ist ein ganz wesentlicher Kritikpunkt. Ich habe den Vereinsvertretern anlässlich der Präsentation nunmehr zugesagt, mich persönlich dafür einzusetzen, dass die Höhe auf 9 m Lichte angehoben wird. Dadurch können internationale Veranstaltungen auch in den Sportarten Volleyball, Tennis, Badminton, Rhythmische Sportgymnastik oder Faustball stattfinden. Die Mehrkosten für die Anhebung der Hallenhöhe müssen sich allerdings innerhalb der dafür veranschlagten 4 Mill. S bewegen, sodass die Gesamtbaukosten nunmehr bei 101,5 Millionen liegen.

Aber nicht nur unsere Vereinsvertreter waren von der geplanten Halle begeistert. Herr Anton Walzer von der gleichnamigen Veranstaltungsagentur, mit der die Stadt Steyr im Kabarett-, Tanz- und Popkonzert-Bereich eng zusammenarbeitet, war ebenfalls zu dieser Präsentation eingeladen. Er hat mir nach Durchsicht der vorliegenden Pläne erklärt, dass sich alle Steyrerinnen und Steyrer auf tolle Veranstaltungen freuen dürfen, weil diese Halle für Veranstaltungen aller Art bestens geeignet sei.

Fun-Court in Christkindl

Um den Wünschen unserer Jugendlichen zu entsprechen und den Trendsportarten gerecht zu werden, haben wir auf Anregung von Vizebürgermeister Forstenlechner heuer einen Ballspielplatz in Christkindl errichtet. Damit steht auch den Jugendlichen der neuen Wohngebiete Schmidstraße und Hofergraben, aber auch der gesamten Schlühslmayrsiedlung eine moderne Ballspielanlage zur Verfügung. Der sogenannte Fun-Court befindet sich beim neuen Parkplatz nahe der Christkindlkirche und wird von den Kindern mit Begeisterung genutzt. Neben den Fun-Courts beim Wehrgraben-Spielplatz hinter der Schwimmschule, am Taborweg, im Stadtteil Resthof sowie an der Schuhmeierstraße in Münichholz ist dies bereits die fünfte multifunktionelle Spielanlage im Stadtgebiet.

Den Skatepark in der Eishalle am Rennbahnweg haben wir im vergangenen April um eine Fun-Box, eine Pandora-Box und eine Wheel-Base erweitert (Kosten: 150.000 S). Den Skatern stehen nunmehr acht verschiedene Geräte zur Verfügung, für die wir mehr als 500.000 S aufgewendet haben.

Seitens der Stadt wurden bzw. werden im Sportbereich jedoch nicht nur Sanierungsarbeiten und Ankäufe getätigt oder Serviceleistungen erbracht. Vielmehr werden auch beträchtliche Subventionen vergeben, die heuer rund 6,2 Millionen S ausmachen.

Foto: Hartlauer

Die Stadt hat für die Jugend in Christkindl einen Fun-Court errichtet. Die multifunktionelle Spielanlage - bereits die fünfte im Stadtgebiet - befindet sich beim neuen Parkplatz nahe der Christkindl-Kirche.

Stadtplatz-Ausfahrt gesperrt

Wegen Grabungsarbeiten im Zuge der Kanalerneuerung ist die Stadtplatz-Ausfahrt über die Obere Kaigasse derzeit gesperrt. Kraftfahrer können den Ennskai über die Zieglergasse erreichen. Außerdem ist im Bereich Grünmarkt und Stadtplatz - für die Dauer der Kanalbauarbeiten - die Einbahn-Regelung aufgehoben worden. Die gesamten Kanalbauarbeiten, die von der Witterung stark abhängig sind, werden voraussichtlich bis Mitte Oktober abgeschlossen sein.

Das neue Kanalrohr wird - exakt nach den Plänen im vorgesehenen Gefälle - in die Erde gepresst.

Foto: Hartlauer

Dambergwarte wird saniert

Die Stadt hat veranlasst, die Dambergwarte zu renovieren. In erster Linie soll dabei die 1988 aufgebrachte Dickschicht-Lasur, die bereits stark abblättert, durch einen öligen Holzschutz-Anstrich ersetzt werden. Außerdem müssen Schraub- und Kittverbindungen kontrolliert bzw. erneuert werden. Das gesamte Projekt kostet 640.000 Schilling.

Die Sanierungs-Maßnahmen werden am **18. September** in Angriff genommen und voraussichtlich **sechs Wochen** dauern. **Während der Renovierungsarbeiten ist die Dambergwarte gesperrt.**

Halbe Million für Straßenbeleuchtung. Die Stadt gibt im heurigen Jahr eine halbe Million Schilling für den Neubau von Straßenbeleuchtungen aus. Der Stadtsenat genehmigte diesen Betrag.

Reinhard Sprenger in Steyr

Dr. Reinhard Sprenger, einer der gefragtesten Management-Trainer, ist am 24. September im Museum Arbeitswelt zu Gast. Sprenger wird an diesem Tag vor etwa 100 Führungskräften zum Thema „Führende haben Folgende" referieren. Dazu Dr. Werner Zöchling, Leiter der Personalentwicklung im Magistrat: „Dieses Seminar ist der Auftakt zu weiteren Veranstaltungen, die in Zusammenarbeit von BMW, SKF, dem Magistrat und anderen heimischen Unternehmen für Führungskräfte organisiert werden."

Der 48-jährige Sprenger lebt in Essen und New Mexico. Er ist Lehrbeauftragter an den Universitäten Berlin, Bochum, Essen sowie Köln und arbeitet als wissenschaftlicher Referent beim Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen sowie als freier Trainer und Berater für Personalentwicklung. Sprenger zum Thema Menschenführung: „Führung hat sich in den vergangenen Jahren grundlegend verändert. Mitarbeiter sind sozusagen das wertvollste Kapital eines jeden Unternehmens. Nun liegt es an den Führungskräften, radikal umzudenken. Nur ein Unternehmen, das die menschliche Individualität zur Geltung bringt, wird die Zukunft für sich entscheiden."

Mietvertrag mit Kleintierzüchtern. Die Stadt vermietet Räume im ehemaligen Distelbergergut (Neustifter Hauptstraße 11) an den Kleintierzüchterverein E 23, der dort Zuchtanlagen für gefährdete Kleintier-Rassen einrichtet.

Aussichts-Weg rund um das Schloss geplant

Die Stadt will einen Weg rund um das Schloss Lamberg errichten. Dieser Weg soll den Besuchern und Bewohnern der Stadt neue Perspektiven auf den Zusammenfluss von Enns und Steyr sowie die umgebenden Stadtteile bieten. Allerdings muss die Stadt vor der Errichtung des Weges mit den Österreichischen Bundesforsten, den Eigentümern des Schlosses, eine Vereinbarung über die Grundbenützung treffen. Der Stadtsenat stimmte dem dafür erforderlichen Vertragsentwurf zu.

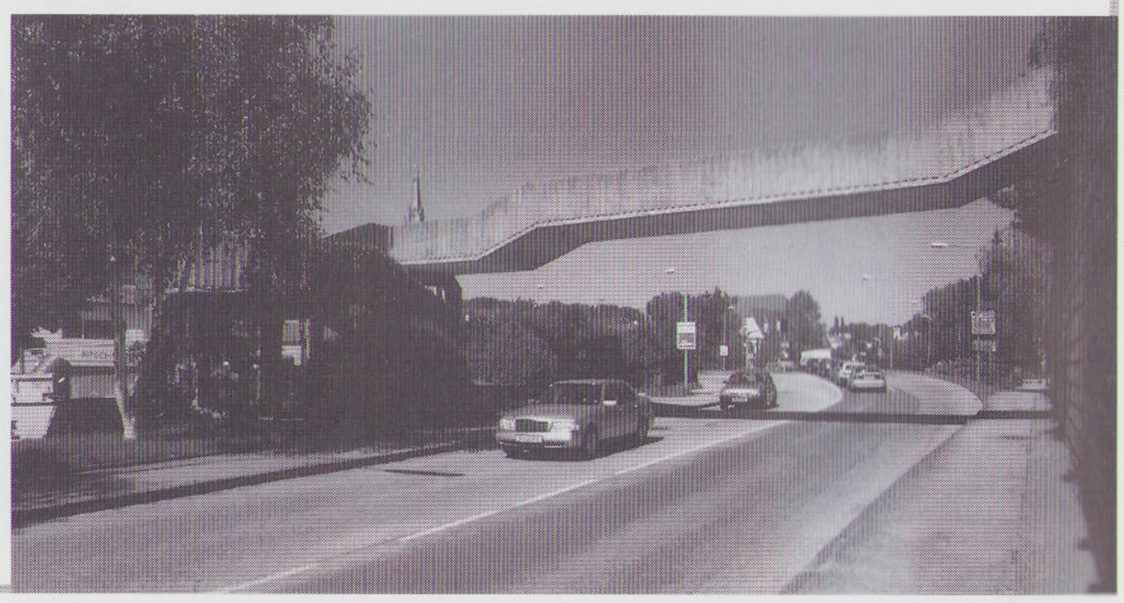
Neue Heizung für Kindergarten Gleink

Die Stadt lässt im Kindergarten Gleink eine neue Heizung installieren. Die Heizung, die derzeit noch in Betrieb ist, verursacht hohe Betriebskosten und arbeitet bei tiefen Außentemperaturen nicht optimal. Der Stadtsenat genehmigte die erforderlichen Mittel für die neue Heizungsanlage im Ausmaß von 300.000 Schilling.

Sperren wegen Sanierungsarbeiten

- Derzeit wird der **Fußgänger-Übergang Märzenkeller,** der die Eisenstraße überbrückt und auf die Ennsleite führt, saniert. Inspektionen des Bauwerks haben ergeben, dass sich die Bausubstanz ständig verschlechtert. Während der Sanierungsarbeiten, die noch bis etwa Anfang Oktober dauern werden, ist die Eisenstraße in diesem Bereich nur einspurig befahrbar.

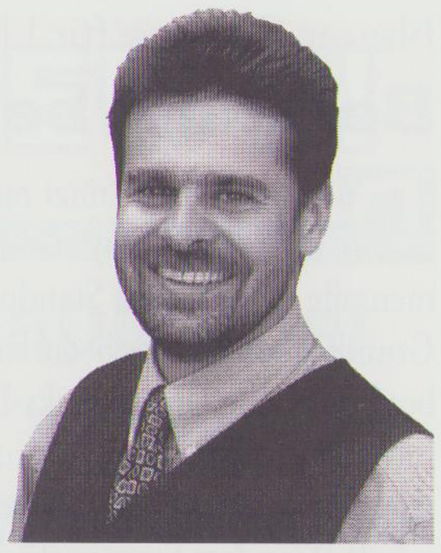
- Auch die sogenannte **Elba-Brücke** im Wehrgraben - ein etwa zwei Meter breiter Fußgänger-Steg, zwischen Innere-Reiter-Brücke und Hacksteg gelegen - wird seit Ende August saniert. Bis zum Abschluss der Arbeiten (voraussichtlich am 21. September) ist die Brücke nicht passierbar.



Wegen der Sanierung des Fußgänger-Überganges Märzenkeller, der auf die Ennsleite führt, ist die Eisenstraße in diesem Bereich nur einspurig befahrbar.

Foto: Hartlauer

Gunter Mayrhofer
Stadtrat



Stadtrat Gunter Mayrhofer (VP) ist im Stadtsenat für das Bauwesen (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht, den Straßenbau, den Denkmalschutz sowie für den Tourismus zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Neue Straßengestaltung beim City-Point

Wie geplant, wurden die Straßenbau-Maßnahmen im Bereich Tomitzstraße und Werndlstraße (City-Point) fertig gestellt. Durch den attraktiven Kreisverkehr vor dem Schwechater Hof und der Promenadeschule ersparen sich die Verkehrsteilnehmer das Befahren des Wohngebietes Promenade. Sie können nunmehr ohne Umweg wieder die Hauptverkehrsroute erreichen. Eine zusätzliche Entlastung für die Kreuzung Tomitzstraße wird die gegenläufige Befahrbarkeit der Redtenbachergasse ermöglichen. Der gesamte Busverkehr für die Schulen wird sich nur vor dem City-Point–Kreisverkehr abspielen.

Die Oberflächengestaltung in diesem Bereich wurde von der zuständigen Fachabteilung des Magistrates nicht nur sehr gefällig, sondern auch preisgünstig konzipiert. Ich darf mich für die engagierte Arbeit bei den Mitarbeitern sehr herzlich bedanken.

Kanalbauvorhaben Stadtplatz - Obere Kaigasse

Überraschend positiv hat sich die bisherige Sanierung des Kanals im Bereich Stadtplatz entwickelt. Trotz umfangreicher Bauarbeiten konnte die Beeinträchtigung für Kunden und Anrainer möglichst gering gehalten werden. Die ausgezeichnete Arbeit der Baufirma aber auch die hervorragende Koordination durch Ing. Popp von der Tiefbau-Abteilung sind für diesen positiven Verlauf verantwortlich.

Die vorgesehene Micro-Tunnel-Variante ist nun doch nicht angewendet worden, da beim Aushub der Baugrube Steine mit einem Durchmesser bis zu 60 cm zum Vorschein kamen. Derartige Gesteinsdurchmesser können bei dieser Bau-Variante nicht bewältigt werden. Der Bau wird daher in üblicher Bergbauarbeit vorgenommen.

Die Durchfahrt vom Stadtplatz zum Ennskai ist derzeit nicht möglich. Die Parkflächen auf dem Ennskai können Sie jedoch über die Zieglergasse problemlos erreichen.

Die Pflasterungen auf dem Stadtplatz sind bereits abgeschlossen. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch die noch vorhandene Insel vor der Busbucht entfernt.

Konzept zur Attraktivierung des Stadtplatzes

Für das kommende Budget werde ich beantragen, einen Wettbewerb für die Entwicklung des Stadtplatzes auszuschreiben. Der derzeitige Verkehrsfluss läuft oft auf vier bis fünf imaginären Fahrbahnen ab und gefährdet nicht nur die Kfz-Lenker, sondern vor allem auch die Fußgeher.

Auf einem der schönsten Stadtplätze Mitteleuropas soll sich auch in Zukunft ein attraktives Geschäftsleben abspielen, und er soll so wie vor Jahrhunderten Mittelpunkt unserer Stadt bleiben. Maßnahmen für die Attraktivierung sind notwendig, und die besten „Köpfe“ sind gefordert, ihre Ideen einzubringen.

Ideen von einer Überdachung der Enge, einer Verschiebung des Leopoldi-Brunnens in die Mitte bis zur Schaffung eines Spielplatzes für unsere Kinder sind bereits vorgebracht worden. Sie müssen jedoch in ein Gesamtkonzept gebracht und auf ihre Verträglichkeit bzw. Nachhaltigkeit überprüft werden.

Mit großem Interesse warten wir auf die Auswertung der derzeitigen Frequenzmessung im Innenstadtbereich, die uns einen direkten Vergleich mit der Frequenz vor zwei Jahren bringen wird. Die Ausstellungs-Gemeinschaft der Steyrer Wirtschaft und die Stadtgemeinde Steyr haben diese Frequenzmessung gemeinsam finanziert, und für den Ausstellungsverein - dessen Obmann ich bin - wurden drei Zählgeräte angekauft. Mit diesen Geräten können wir in Zukunft bei Aktivitäten aber auch bei Änderungen der Rahmenbedingungen die Frequenz-Zahlen erheben und kurzfristig reagieren.

Straßenbau-Maßnahmen in der Neuschönau

Die Asphaltierung und Oberflächengestaltung der Neubaustraße konnte erst verspätet in Angriff genommen werden, da die bei der Ausschreibung erzielten Preise weit über den Schätzungen unserer Fachleute gelegen waren. Im Interesse eines verantwortungsvollen Umgangs mit Steuermitteln mussten wir eine neue Ausschreibung vornehmen, bei der wir nun ein verbessertes Ergebnis erreicht haben.

Tourismus

In Zusammenarbeit von Stadtgemeinde, Tourismusverband und SV Forelle Steyr - als Betreiber des Campingplatzes - konnte ein wunderschöner Kinderspielplatz auf dem Campingplatz-Areal errichtet werden. Ca. 100.000 Schilling wurden investiert, um dort einen attraktiven und sicheren Spielplatz für die Kinder zu schaffen. Der in Münichholz direkt an der Enns gelegene Campingplatz ist nicht nur durch das Stadtgebiet, sondern auch über die Nordspange leicht zu finden und erreichbar.

Wir freuen uns über die sehr positive Entwicklung bei den Nächtigungen auf unserem Campingplatz: Bis Juli kamen um 6,1 Prozent mehr Gäste als im Vorjahr. Wir bedanken uns beim Betreiber, dem Sportverein Forelle Steyr, mit seinem Obmann Johannes Samwald für das Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Straßen permanent in Stand halten

Die seit vier bis fünf Jahren auf ein Minimum reduzierten Mittel für die Straßenerhaltung bringen eine permanente Verschlechterung des Straßenzustandes mit sich. Unser Straßennetz ist in den vergangenen Jahren von 170 Kilometern auf nunmehr ca. 240 km gewachsen. Es ist zwar möglich, ein Budget oder zwei Budgets mit gekürzten Mitteln zu akzeptieren; es ist jedoch nicht möglich, über viele Jahre hinweg unsere Straßen, Wege und Brücken nicht im ausreichenden Maß in Stand zu halten. Nicht rechtzeitig vorgenommene Instandhaltungs-Maßnahmen machen eine Grundsanierung mit Unterbau notwendig, der nun um ein Vielfaches teurer ist, als eine permanente Instandhaltung.

Ich werde bei den kommenden Budget-Verhandlungen mit Vehemenz erhöhte Budgetmittel beantragen - nicht nur, um die Qualität des Fahr- und Gehkomforts zu gewährleisten, sondern auch, um im Endeffekt viel höhere Aufwendungen und damit eine Verschleuderung von Steuermitteln zu verhindern. Ich hoffe auf Verständnis und Unterstützung beim neuen Finanzreferenten Vizebürgermeister Ing. David Forstenlechner.

Neuer Service für Unternehmer und Grundstücks-Eigentümer:

Beratung bei Standort-Suche

Die Stadt unterstützt mit einem Service der FAZAT Steyr GmbH alle Unternehmen, die einen neuen Standort suchen. Die Grundlage für dieses bedarfsorientierte Angebot bildet eine Grundstücks-Datenbank: Sie liefert alle wesentlichen Informationen über Betriebsbaugebiete und Objekte, die am Wirtschafts-Standort Steyr verfügbar sind. Um die Informationsbasis noch zu erweitern, sind private **Grundstücks-Eigentümer und Realitätenbüros eingeladen,** ihre Angebote der FAZAT Steyr GmbH zu übermitteln. In Zusammenarbeit mit der Technologie- und Marketing-Gesellschaft des Landes OÖ (www.tmg.at) werden geeignete Liegenschaften überregional präsentiert. Für **weitere Informationen** steht Johannes Schendlinger vom FAZAT zur Verfügung (Tel. 884-105, e-mail: schendlinger@fazat-steyr.at).

Stadt zahlt für Technologie-Praktikanten. Das Engineering Center von Steyr-Daimler-Puch (ECS) bekommt für neun Technologie-Praktikanten eine Förderung von insgesamt 81.000 Schilling. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Dieses Projekt hat aufgrund des ausgezeichneten Rufes des ECS sicherlich eine positive Auswirkung auf die wirtschaftliche Entwicklung der Region, dazu hat das Thema Jugendbeschäftigung hohe Priorität.

Info-Tag für Unternehmensgründer und -ansiedler

Der Wirtschafts- und Dienstleistungspark Stadtgut Steyr und das TIC Technology & Innovation Center Steyr bieten Unternehmen neben einem optimalen Standort auch ein entsprechendes Umfeld. Am **Di, 18. September,** ab 15 Uhr veranstaltet die FAZAT Steyr GmbH für Gründer und Ansiedler eine Info-Veranstaltung, an der auch Wirtschafts-Landesrat Josef Fill, Bürgermeister Hermann Leithenmayr und Vizebürgermeister Ing. David Forstenlechner teilnehmen.

An diesem Tag erhalten alle Interessierten ausführliche Informationen und individuelle Beratung. Speziell für Jungunternehmer und Firmengründer stellt dieser Info-Tag eine ideale Möglichkeit dar, ihre Ideen mit kompetenten Fachleuten in Einzelberatungen zu besprechen. Auf dem Programm stehen Fachvorträge des Gründerservice der Wirtschaftskammer, Präsentationen verschiedener Finanzierungsformen sowie die Leistungen des Berater-Netzwerkes Steyr.

Programm beim Info-Tag im FAZAT Steyr: ■ **Ab 15 Uhr:** Vorträge zu folgenden Themen: „Wirtschafts-Standort Steyr", „Erfolgsfaktoren für Betriebsgründer", „Der Weg zur optimalen Finanzierung", „Förderungen erleichtern den Start und verringern die Finanzierungskosten"; Präsentation der Projekte Stadtgut und TIC Steyr. ■ **Ab 16.30 Uhr** besteht die Möglichkeit für Einzelgespräche. ■ **18.30 Uhr:** Präsentation der bisherigen Arbeitsergebnisse von „Networking Steyr" (mehr als 40 Führungskräfte heimischer Betriebe sorgen dabei mit ihrer Erfahrung für eine bedarfsorientierte Entwicklung des Wirtschafts- und Dienstleistungsparks Stadtgut und des TIC Steyr); „Wirtschaftspolitik in OÖ" - Vortrag von LR Josef Fill. ■ **20 Uhr:** Buffet/Empfang.

Weitere Infos zu dieser Veranstaltung erhalten Sie bei der FAZAT Steyr GmbH unter der Steyrer Tel.-Nr. 884-100 bzw. im Internet unter www.stadtgut-steyr.at.

„Das höchste Wohngefühl"

Eigentumswohnungen BAD HALL, Körblweg (beim Kurpark) in Bau

Es stehen noch 2 Wohnungsgrößen im Dachgeschoß, jeweils zzgl. ca. 6 m² Balkon od. Loggia und je 1 PKW-Stellplatz, zur Verfügung:

34 m² (1-Zi) **S 944.556,– Gesamtkaufpreis**
62 m² (2-Zi) **S 1.811.660,– Gesamtkaufpreis**

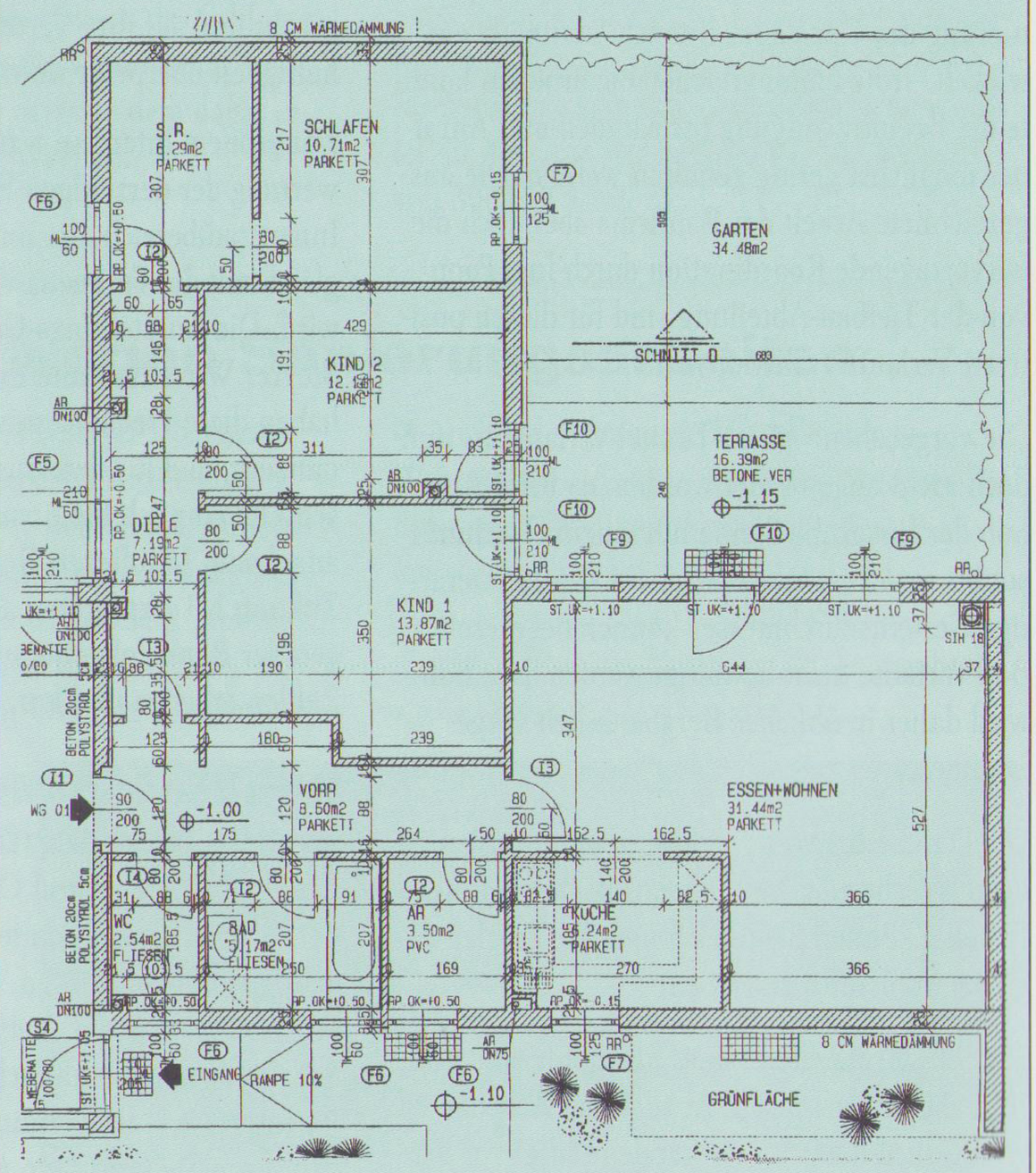
Weiters bieten wir an im Erdgeschoß:
107 m² + 16 m² Terrasse + 35 m² Eigengarten
S 2.990.538,– Gesamtkaufpreis

NEU: Jetzt auch Miete möglich!
mtl. Mietzins auf Anfrage

schlüsselfertige, exclusive Vollausstattung,
erstklassige Ruhelage, Bezug November 2001

Rufen Sie an und informieren Sie sich - wir beraten Sie – ehrlich und kompetent !

WOHNBAU 2000
Gesellschaft m.b.H.
Weißenwolffstraße 1, A-4020 Linz
Tel. 0 732 / 77 91 11 - 18, Fr. Leitner-Rittenschober



NEU !!! jetzt auch in STEYR NEU !!!

PeterMAX

SelbstBauMöbel
nach Mass

auf Wunsch geliefert und montiert

Pachergasse 19 Tel. 07252 / 51914

HEIMTIERE BRAUCHEN

ZOOMA

DIE FÜHRENDEN ZOOFACHGESCHÄFTE

WIR SIND ÜBERSIEDELT

NEU Pachergasse, Steyr

gegenüber MERKUR-Markt neben GRÖBEL-Möbel

KRATZBÄUME

ab 185,-

flexi ab 119,-

AUSZIEHLEINEN

in vielen Größen und Farben

KLEINTIERHEIME

Riesenauswahl

ab 299,-

HEIMTIERE UND ZIERFISCHE HALTEN WIR IN GROSSER AUSWAHL FÜR SIE BEREIT!

Satz- u. Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos!

Ihre Werbung
im Amtsblatt der Stadt Steyr

Redaktion Inserate:

Fr. Gertraud Steindl, Tel. 0699/118 14 654

A-4400 Steyr, Pachergasse 3
Tel. 07252 52084, Fax 07252 50773
e-mail: druckerei@prietzel.at

PRIETZEL DRUCKEREI

Single-Mietkaufwohnungen

Steyr-Stelzhamerstraße

ca. 35 m²
Anzahlung ca. S 13.000,– inkl. Tiefgarage und Loggia Ruhige Wohnlage mit guter Infrastruktur und hoher Lebensqualität.

SOFORT BEZIEHBAR!

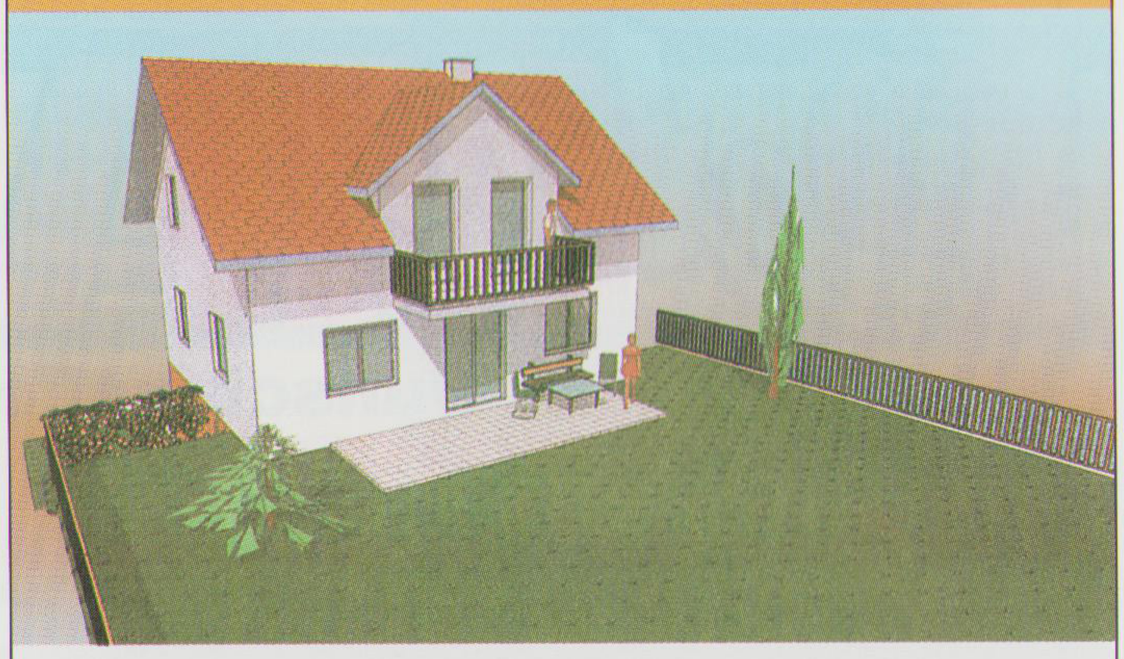
Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft

HEIMSTÄTTE

Gesellschaft m.b.H.

4020 Linz, Gärtnerstraße 9, e-mail: office@egw-linz.at
Telefon 0 732 / 65 83 41, DW 22, Fr. Preining
Besichtigung nach Vereinbarung

Attraktive Einzelhäuser in der Sandbauernstrasse!



Die gute Aussichtslage und der wirtschaftliche Preis machen das Projekt hoch interessant.

Weitere Projekte:

Steyr Gleink - Friedhofstrasse
Dietach - Niedergleinkerstrasse
Garsten - Zentrum

sinkovits

St. Berthold Allee 25
4451 Garsten
Tel.: 0 72 52 / 46 270
www.sinkovits.at

MANPOWER® AUSTRIA

Personaldienstleistungen GmbH

Willkommen im Team!

Diese Vorteile bietet MANPOWER AUSTRIA®

FÜR IHR UNTERNEHMEN:

Qualifizierte Mitarbeiter
auf Zeit, die Ihren Anforderungen entsprechen
Zeitersparnis
umfangreiches Rekruting
Kostenersparnis
kein Risiko, keine Administration
Kompetente Beratung
über den optimalen Einsatz von Zeitpersonal in Ihrem Unternehmen

FÜR UNSERE BEWERBER:

Jobs in den besten Unternehmen
Oberösterreichs
Chance auf Dauerstelle
bei unseren Kunden
Sichere Arbeitsstelle
und leistungsgerechte Bezahlung

Unsere Personalberater in Steyr informieren Sie gerne!

MANPOWER AUSTRIA® Steyr
Dr. Kompaßgasse 1, 4400 Steyr
JOBLINE 07252-42 353

OKTOBERFEST

Junge Steyrer im Beruf erfolgreich

■ Der diesjährige Oö. Landes-Nachwuchswettbewerb der Fotografen stand unter dem Motto „Mobilität". Der Steyrer **Stephan Rußkäfer (Bild)** gewann mit seinen Werken „Körper als Landschaft" und „443 PS" in der Kategorie Jungfotografen den ersten und den zweiten Preis.

Foto: Rußkäfer

■ **Heide Wagner,** die ihre Lehre bei der Steyrer Firma Siegfried Seidl absolviert hat, siegte beim heurigen Landes-Lehrlingswettbewerb der Glaser.

■ Am Oö. Lehrlingswettbewerb für industrielle Metall- und Elektroberufe beteiligten sich insgesamt 500 Jugendliche aus 100 Industriebetrieben. **Bernhard Schweiger** gewann dabei vor **Christoph Tarde** (beide sind Lehrlinge bei der Steyr Nutzfahrzeuge AG). Den dritten Platz belegte **Gottfried Brunmayr** von der BMW Motoren GmbH.

ÖLI - Neues Mehrweg-Sammelsystem für Altspeisefett

Im Abfall-Sammelzentrum der Stadt Steyr besteht schon seit Jahren die Möglichkeit, Altspeisefett kostenlos abzugeben. Anfang September wurde nun in ganz Oberösterreich ein neues Mehrweg-Sammelsystem für Speisefett und -öl eingeführt. Dabei wird das Speisefett in einem praktischen 3-Liter-Behälter, dem sogenannten ÖLI, gesammelt. Das speziell für diesen Zweck entwickelte Gefäß ist in Bezug auf Benützerfreundlichkeit, Haltbarkeit und Hygiene hinlänglich getestet worden.

Ab sofort gibt es für jeden Steyrer Haushalt einen **Gratis-ÖLI.** Schneiden Sie einfach den Gutschein (rechts) aus und kommen Sie damit ins Steyrer Abfall-Sammelzentrum an der Ennser Straße, um Ihren ÖLI abzuholen.

In Zukunft müssen Sie Ihr Speisefett im Abfall-Sammelzentrum nicht mehr entleeren. Wenn Sie den vollen Sammelbehälter abgeben, erhalten Sie automatisch wieder einen hygienisch sauberen, maschinell gereinigten ÖLI - selbstverständlich auch kostenlos. Die Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft ersucht jedoch um Verständnis, dass Altspeisefett und -öl ab 1. Oktober ausschließlich im ÖLI entgegengenommen wird.

Aus dem aufbereiteten Speisefett und -öl wird umweltfreundlicher Biodiesel hergestellt. Der positive Effekt dabei ist, dass das gesammelte Fett bzw. Öl die Kanalsysteme sowie Kläranlagen nicht belastet und dadurch Kosten und elektrische Energie spart.

Gutschein

für einen

ÖLI

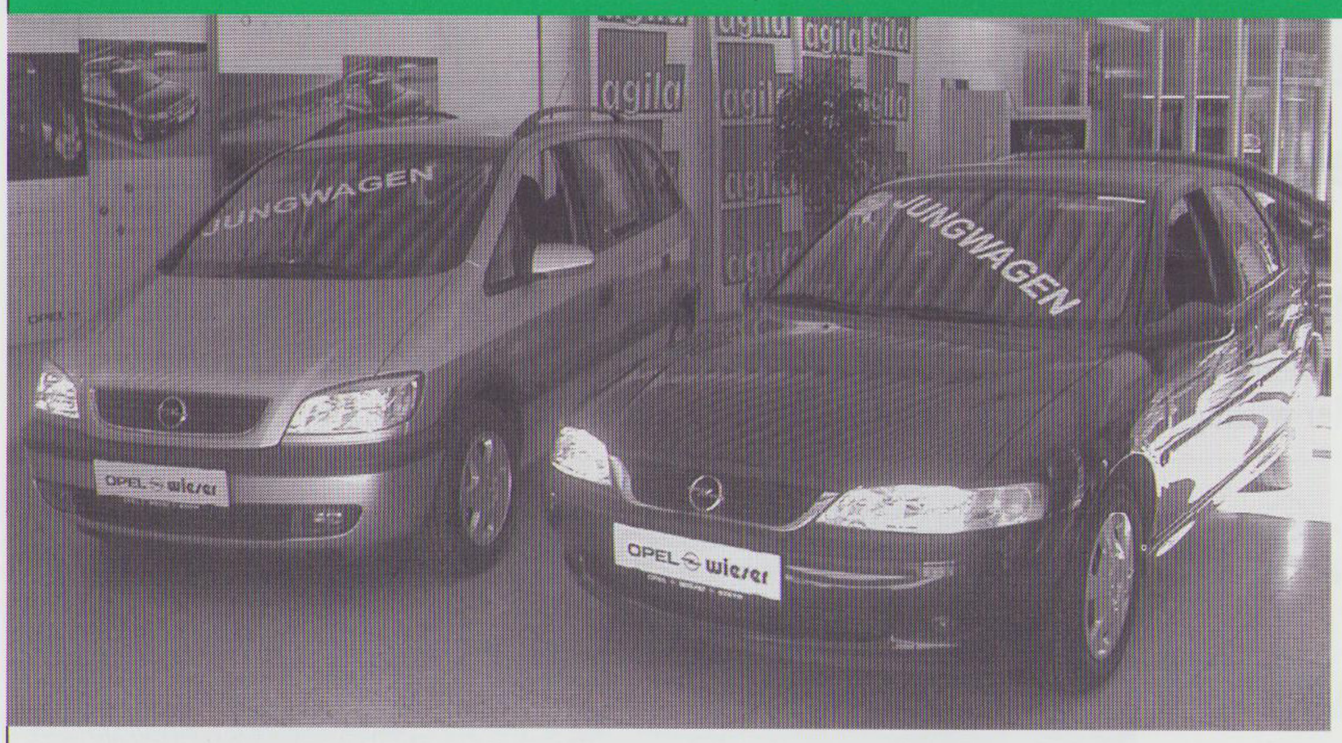
Ab sofort im Steyrer Abfall-Sammelzentrum (Ennser Straße 10) - gegen Abgabe dieses Gutscheines - abzuholen.

AbfallSammelZentrum – Steyr
... das AbfallServiceZentrum

Magistrat Steyr
Umweltschutz

An alle Sparefrohs !

Holen Sie sich Ihr Weihnachtsgeld schon heute OPEL Jungwagen – Sie sparen bis zu 30 %



Große Auswahl - Alle Modelle

• Opel Vectra • Opel Zafira •
• Opel Astra • Opel Corsa •

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

Herr Wöntner 07252/52322-19
Herr Filip 07252/52322-15

Ihr Team von Autohaus Wieser

OPEL rent
LEIHWAGEN

wieser

4400 steyr haratzmüllerstr. 76 tel. 07252752322-0

KAROSSERIE
FACHBETRIEB
für alle PKW

25 Jahre Jugendaustausch mit US-Partnerstadt

Steyrer feierten Jubiläum in Kettering

Zwölf Steyrer Schüler, begleitet vom Professoren-Ehepaar Dr. Anton und Edda Hofer, verbrachten einen Teil ihrer Ferien in der US-Partnerstadt Kettering/Ohio.

Nach einer einwöchigen Besichtigungstour im Westen wohnten die Jugendlichen fast zwei Wochen bei Gastfamilien. Prof. Anton Hofer begleitete bereits im Jahr 1976 die erste Jugendgruppe in die amerikanische Partnerstadt. Anlässlich dieses 25-Jahr-Jubiläums wurden von den Partnern in Kettering Feiern organisiert, weshalb zur gleichen Zeit auch eine Erwachsenengruppe - begleitet von Otti Bruckbauer - nach Amerika flog. Neben der herzlichen Gastfreundschaft wurde den beiden Gruppen aus Steyr auch ein interessantes Besichtigungs-Programm geboten - u. a. eine Sightseeing-Tour mit einem sogenannten Amphibienfahrzeug, das sowohl auf dem Land als auch im Wasser fährt.

Ausflug mit dem Amphibienfahrzeug nach Dayton. Mit diesem Fahrzeug kann man sowohl auf dem Land als auch im Wasser fahren.

Foto: Edda Hofer

An den Festlichkeiten nahmen sämtliche Bürgermeister teil, die seit 1976 im Amt gewesen waren. Mrs. Marilou W. Smith, die derzeitige Bürgermeisterin, war sogar Gastgeberin bei der ersten Jugendgruppe im Jahr 1976. Außerdem wurde Anneliese Clar aus Steyr in Abwesenheit geehrt - sie konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Feiern teilnehmen. Reg.-Rätin Clar hat als ehemalige Geschäftsführerin des Vereines für Städtefreundschaften das Jugend-Austauschprogramm und viele andere Aktivitäten mit der Partnerstadt abgewickelt.

Fotos: privat

Im Juli waren Steyrer Schüler zu Gast in der amerikanischen Partnerstadt Kettering. Dr. Anton Hofer, im Bild rechts vorne, begleitete schon im Jahr 1976 die erste Jugendgruppe nach Kettering.

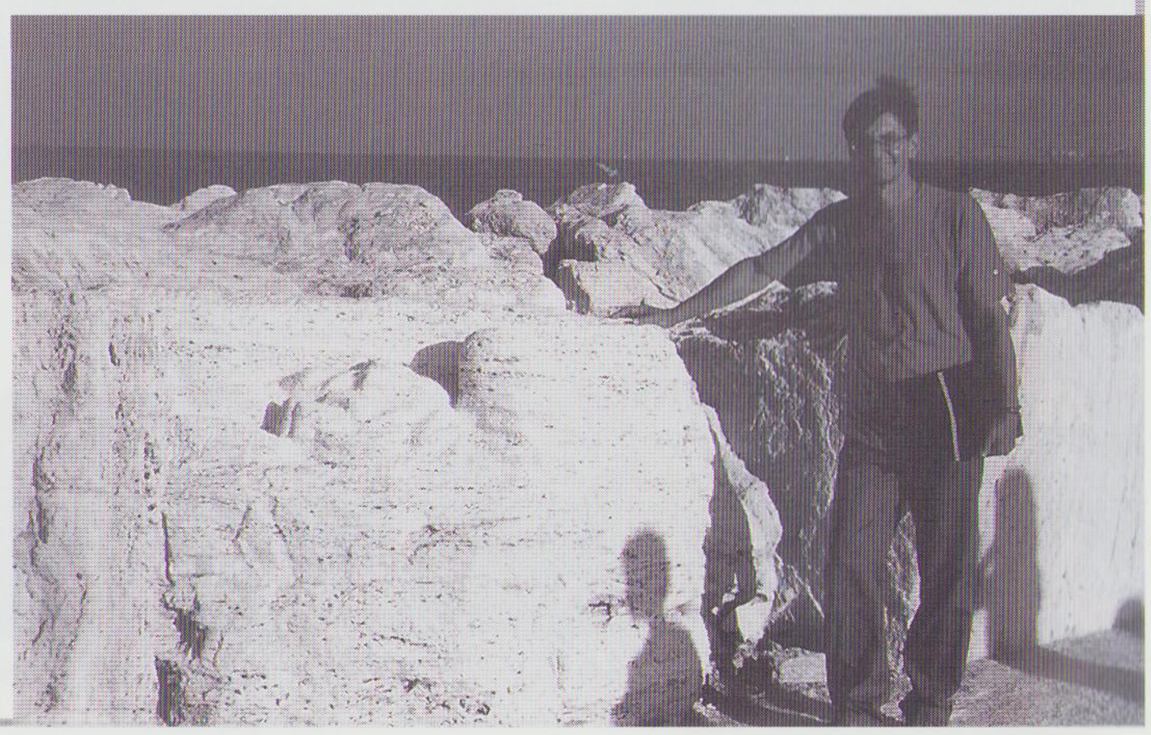
Auch eine Erwachsenengruppe aus Steyr nahm an den Feierlichkeiten in Kettering teil. Begleitet wurden die Steyrer von Otti Bruckbauer (5. von rechts vorne), die seit Jahren die Städtefreundschaft-Aktivitäten koordiniert. Gabriele Holzleitner (2. von links mit Tochter Anna) war auch Teilnehmerin beim ersten Jugendaustausch im Jahr 1976.

Stadt fördert Kulturprojekt. Seit Anfang September führt eine Projektgruppe im Auftrag der Stadt eine Veranstaltungsreihe zu Ehren von Rainer Maria Rilke, Arnold Schönberg und Arthur Schnitzler durch. Der Stadtsenat genehmigte für dieses Vorhaben 200.000 Schilling.

Steyrer Bildhauer in Italien erfolgreich

Mag. Christian Hadinger hat kürzlich als erster Steyrer Künstler am Bildhauer-Festival in der italienischen Stadt San Benedetto teilgenommen. Initiiert und betreut hatte das Projekt der Steyrer Kulturverein „Ypsilon". Bei diesem Festival haben die Bildhauer eine Woche Zeit, Sandsteinblöcke entlang der Mole künstlerisch zu gestalten. Gleichzeitig fand in San Benedetto, der neuen Partnerstadt von Steyr, auch eine Ausstellung statt; dabei wurden bereits fertig gestellte Plastiken der teilnehmenden Künstler präsentiert, die aus vier verschiedenen Kontinenten angereist waren.

Christian Hadinger beeindruckte die internationale Jury vor allem dadurch, dass er als einziger der neun Teilnehmer ausschließlich manuell am Stein arbeitete, also ohne elektrische Hilfsmittel auskam. „Das Festival ‚Lebendige Skulptur' zählt in Fachkreisen zu einem der wichtigsten Symposien Italiens. Eines der Hauptanliegen unseres Vereines ist, heimische Künstler zu fördern. Das ist bei diesem Projekt auch international hervorragend gelungen", sagt Helga Feller-Höller, die Vorsitzende des Kulturvereines „Ypsilon", zu diesem Erfolg für Steyr.



Mag. Christian Hadinger und sein Objekt „Schlafende Venus".

Foto: Dieter Feller

„Vertraute Gewalt – missbrauchtes Vertrauen“

Ausstellung zum Thema Gewalt in der Familie

„Vertraute Gewalt – missbrauchtes Vertrauen“ - so lautet der Titel einer Ausstellung, die gemeinsam vom Steyrer Frauenhaus, von der Kinder- und Jugendanwaltschaft und dem Kinderschutz-Zentrum Steyr organisiert wird. Die Präsentation ist von **1. bis 12. Oktober** (außer Sa und So) jeweils zwischen 9 und 15 Uhr im Pfarrsaal Garsten zu besichtigen. Angemeldete Führungen sind auch bis 17 Uhr möglich (Tel. 07252/87700). Am **Fr, 28. 9., um 19.30 Uhr** findet die offizielle **Eröffnung** durch Frauen-Landesrätin Ursula Haubner und Frau Vizebürgermeister Friederike Mach statt.

Statistiken belegen, dass jede fünfte in einer Beziehung lebende Frau von Gewalt durch ihren Partner betroffen ist. Das Miterleben von Misshandlungen erzeugt bei Kindern überwältigende Ängste; ihre eigenen Bedürfnisse werden dabei in hohem Grad missachtet und vernachlässigt. Auch wenn Kinder nicht direkt von Gewalt betroffen sind - wenn sie „nur“ zusehen, wie ihr Vater die Mutter bedroht oder auf sie einschlägt -, auch dann zeigen sich ähnliche Auffälligkeiten im Verhalten wie bei direkter Misshandlung.

Die Ausstellung „Vertraute Gewalt – missbrauchtes Vertrauen“ widmet sich dieser Thematik und will das verschwiegene Leiden betroffener Kinder an die Öffentlichkeit bringen. Grundlage für die Aufbereitung bilden Zeichnungen und Texte von Jugendlichen, die Gewalt selbst erleben mussten. Auch verschiedene Videosequenzen und eine Computer-Animation sowie eine literarische Textstation wurden erstellt. Außerdem werden den Besuchern bei der Ausstellung Hilfseinrichtungen vorgestellt und Lösungsansätze aufgezeigt.

Kulturamt setzt auf neues System beim Kartenvorverkauf

Die Karten für Veranstaltungen des Kulturamtes waren bis vor kurzem erst 14 Tage vor der Veranstaltung erhältlich. Ab sofort gibt es die Eintrittskarten im Freiverkauf ab jenem Zeitpunkt, an dem die Veranstaltung veröffentlicht worden ist. Die Restkarten der Theater-Abo-Veranstaltungen können nun auch gleich für die ganze Saison gekauft werden.

Sämtliche Eintrittskarten für Veranstaltungen des Kulturamtes sind in allen Vorverkaufsstellen erhältlich:

- Stadtservice Steyr, Rathaus, Stadtplatz 27, Tel. 575-800
- Dienststelle für Jugendveranstaltungen, Stadtplatz 31, Tel. 575-345
- Fachabteilung für Kulturveranstaltungen, Stadtplatz 31, Tel. 575-343

Die Theater-Abonnements können Sie weiterhin nur bei der Fachabteilung für Kulturveranstaltungen buchen.

„: vom Wasser bedeckt“

Künstler verarbeiten Kriegsrelikte und suchen Zeitzeugen

„Verderben, Tod und Unglück haben diese Waffen verursacht – ich vertraue auf die Kunst, etwas zum Guten zu wenden“ - mit diesen Worten wandte sich Gustav Gergelyfi an den Steyrer Künstler Johannes Angerbauer. Gergelyfi, der Leiter der Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft, hat Relikte aus dem Zweiten Weltkrieg erhalten, die in den letzten Kriegstagen in die Flüsse Enns und Steyr geworfen worden waren und vor einigen Jahren von Tauchern der Freiwilligen Feuerwehr geborgen worden sind. Auf Einladung von Mag. Angerbauer werden sich nun Künstler aus unterschiedlichen Bereichen mit diesen unbrauchbar gewordenen Waffen auseinander setzen und sie unter dem Titel „: vom Wasser bedeckt“ verarbeiten.

Noch nicht „entdeckt“ worden sind jedoch **Augenzeugen sowie Personen, die sich an damals erinnern können.** Deshalb veranstalten die derzeit 13 teilnehmenden österreichischen Künstler am **Di, 25. September, ab 18 Uhr** im Bereich Zwischenbrücken (Hochwassermarke) ein Treffen. Dazu sind alle Interessierten, die mit den Künstlern in Kontakt treten oder an diesem Projekt mitarbeiten möchten, eingeladen.

Die entstandenen Werke werden im nächsten Jahr in der Kunsthalle.tmp Steyr präsentiert; außerdem sind Wanderausstellungen im In- und Ausland vorgesehen. Dieses Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Stadt, dem Komitee Mauthausen aktiv sowie dem Friedensdorf International (das Spenden aus den Verkaufserlösen erhalten soll) durchgeführt.

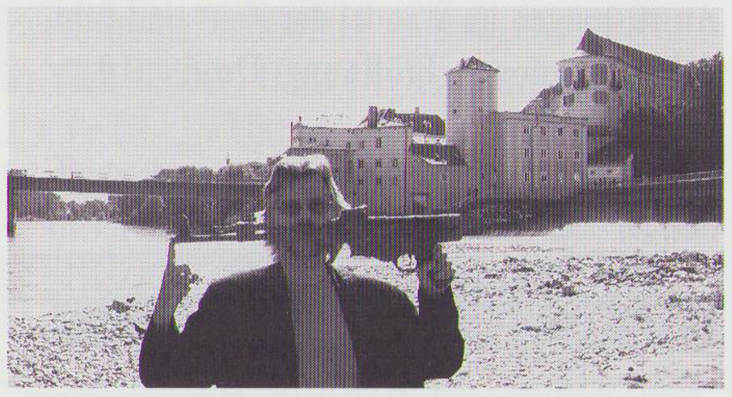


Foto: Spindler

Der Steyrer Künstler Johannes Angerbauer mit einer der Waffen, die in den letzten Kriegstagen im Enns- und Steyrfluss versenkt worden waren.

Wo? Journal Was? Wann?

Ausstellungen

5. 10. bis 24. 11.

„Am Anfang war der Kolaric"

Die Ausstellung der Initiative „Minderheiten" (Wien) mit Plakaten gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit aus drei Jahrzehnten gastiert in Steyr und wird **am Do, 4. Oktober, um 19 Uhr eröffnet.**
Museum Industrielle Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr

3. 10. bis 9. 11.

Ausstellung von Fritz Peneder und Hannes Thürridl

Raika-Galerie, Stadtplatz 46; geöffnet: Mo – Mi von 8 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr, Do 8 - 12.30 und 14 - 17.30 Uhr, Fr von 8 bis 14 Uhr

12. bis 28. 10.

Friedrich Hannes: „Ansichten"

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

12. bis 28. 10.

„Schigeschichte von Steyr"

Anlässlich seines 50-jährigen Bestandsjubiläums präsentiert der Schiklub Steyr eine interessante Ausstellung über das Vereinsgeschehen der vergangenen 50 Jahre - mit Fotos, „Schi-Ausrüstungen im Wandel der Zeit" und Bilddokumentationen. **Eröffnung:** Do, 11. 10., 19.30 Uhr.
Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di - So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

19. 9. bis 13. 10.

„Europäischer Kunstkreis"

- Künstler der Académie Européenne des Arts
Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26; geöffnet: Di - So von 10 bis 16 Uhr

Bis 13. 10.

„Mumbay & l´uomo e la città"

Paola und Giancarlo Fasoli aus Trient setzen sich seit 1984 mit Themen der kulturellen Interaktion auseinander. Weltweit haben sie Stimmungen und Visionen für ihre Projekte aufgenommen.
Galerie Pohlhammer - „Friedas", Gleinker Gasse 1; geöffnet: Do/Fr von 14 bis 18.30 Uhr sowie Sa von 10 bis 13 Uhr

22. 9. bis 12. 10.

„Verflixte Schönheit. wellness-business-illusion"

Eine von Schülern und Jugendlichen aus Steyr und Schlierbach gestaltete Ausstellung, bei der die Aspekte Wohlbefinden, Geschäft und Illusion kreativ, spannend aber auch witzig herausgearbeitet sind und multimedial präsentiert werden. **Eröffnung:** Fr, 21. 9., 19.30 Uhr.
Neue Zeitwerkstatt des Arbeitswelt-Museums im Jugendkulturhaus Röd@; geöffnet: Di - So von 9 bis 17 Uhr

Bis 30. 9.

„Malerei Allerlei"

- Ilona von Ronay; Besichtigung während der Konzerte und gegen Voranmeldung möglich.
Schloss Rosenegg bei Steyr, Tel. 07252/46551

Bis 29. 9.

Ausstellung zum 80. Geburtstag von
Professor Karl Mostböck

Figurale Radierungen, aquarellierte Federzeichnungen und Farbkompositionen; Zeichnungen aus der Frühzeit bis heute.
Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14; geöffnet: Do – Fr von 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr sowie Sa von 9 bis 12.30 Uhr

Bis 23. 9.

Save Planets: „Mehr Liebe braucht das Land"

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

◆

Mo, 17. 9.

Seniorentag der Stadt Steyr

Mundartgedichte und „Gstanzln" aus dem Ennstal von Maria Schwarzenbrunner; musikalische Untermalung: Hans Wöhry. Eintritt frei; Karten im Steyrer Kulturamt (Tel. 575-343) und beim Stadtservice (Rathaus, Parterre, Tel. 575-800). Die **Eintrittskarten gelten als Fahrkarten** für die städt. Busse. Zusätzlich fährt um 13.35 Uhr ein Sonderbus vom Bahnhof zum Stadtsaal. (Rückfahrt um 16.30 Uhr zum Bahnhof - anschl. Umsteigen in die Linienbusse)
Stadtsaal Steyr, 14 Uhr

Mi, 19. 9.

Theater Liliput mit Kasperl & Hopsi:
„Halifax, der Schmutzfink"

Karten zu S 30.– in der Raiffeisenbank Steyr.
Raiffeisenbank Stadtplatz 46, 15 Uhr

Fr, 21. 9.

„KinoKulturSteyr":
„Chocolat"

Eine Frau kommt in ein kleines französisches Dorf und eröffnet dort in der Fastenzeit eine Chocolaterie. Das Dorf entzweit sich in Zuneigung zu der Frau, die jedem die Schokolade gibt, die er braucht, und in radikale Ablehnung dieser süßen Verführung (ab 12). Karten zu 41 S ab 17 Uhr an der Theaterkasse.
Stadttheater Steyr, 17.30 Uhr

Fr, 21. 9., und Sa, 22. 9.

„2. Steyrischer Herbst"

Die im Vorjahr ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe findet auch heuer statt. Geboten wird eine attraktive Mischung aus politischem Diskurs, niveauvoller Unterhaltung und geselligem Beisammensein. Programm bei den Steyrer Politik-Kultur-Tagen, die im **Museum Arbeitswelt** (Wehrgrabengassse 7) veranstaltet werden: **Fr, 21. September, 19 Uhr:** musikalischer Auftakt mit den „Old Fellows"; **19.30 Uhr:** „Land ohne Eigenschaften" - Video-Ausschnitte aus dem neuen Werk des Steyrer Filmschaffenden Harald Friedl; **20 Uhr:** Josef Haslinger liest aus seinem neuesten Werk „Klasse Burschen"; im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion; **21.30 Uhr:** gemütlicher Ausklang bei steirischem Sterz und Jazz-Musik. - **Sa, 22. September, 19.30 Uhr:** musikal. Auftakt mit dem „VolksKunstOrchester"; **20 Uhr:** Werner Brix mit seinem aktuellen Kabarett-Programm „Brix Mix"; **21.30 Uhr:** CD-Präsentation des „VolksKunstOrchesters"; **21.45 Uhr:** Ausklang mit original „Maurerforellen", kühlen Getränken sowie Musik des „VolksKunstOrchesters". Eintritt (inkl. Essen und Trinken): 150 S; Kombikarte für beide Abende: 250 S. Kartenvorverkauf: SPÖ-Geschäftsstelle, L.-Werndl-Str. 10, Tel. 52911-11.

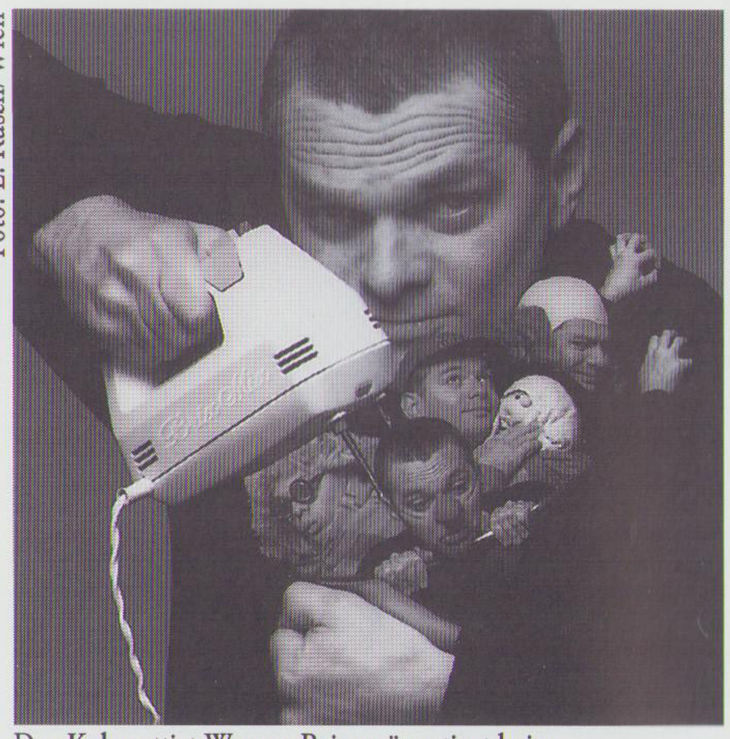
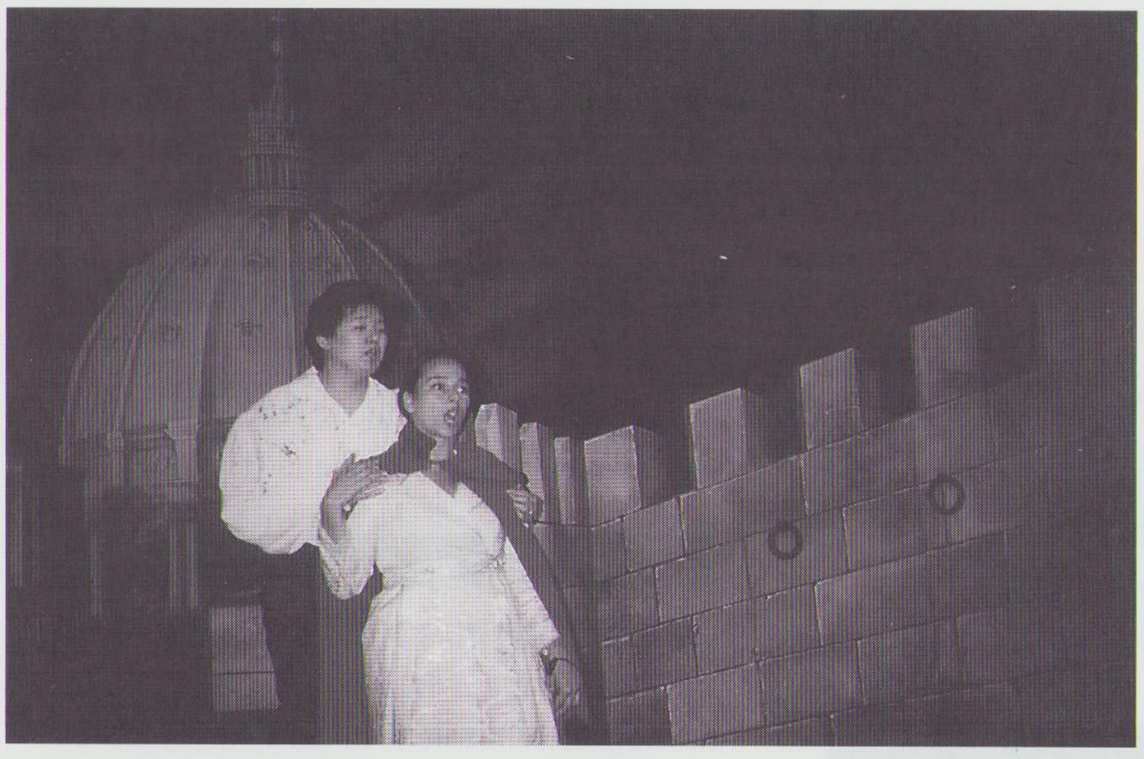


Foto: L. Rusch/Wien

Der Kabarettist Werner Brix präsentiert beim „2. Steyrischen Herbst" sein aktuelles Programm.



Die Compagnia d'Opera Italiana di Milano gastiert am Do, 27. September, im Steyrer Stadttheater und präsentiert die Puccini-Oper „Tosca". Die Aufführung (in italienischer Sprache) beginnt um 19.30 Uhr.

Sa, 22. 9.

St. Veiter Märchentheater:
„Der Froschkönig"
Karten zu S 50.–/70.–/90.– sind bei der Dienststelle für Jugendveranstaltungen (Stadtplatz 31, Tel. 575-345) und im Stadtservice (Rathaus, Parterre rechts) erhältlich.
Altes Theater Steyr, 14 und 16.30 Uhr

So, 23. 9.

W. A. Mozart: „Missa Brevis"
in D-Dur, KV 194. Ausführende: Chor und Orchester der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Eintritt frei; um freiwillige Spenden wird gebeten.
Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Do, 27. 9.

Compagnia d'Opera Italiana di Milano:
„Tosca"
Oper in drei Akten von Giacomo Puccini; Libretto von Luigi Illica und Giuseppe Giacoa nach dem gleichnamigen Drama von Victorien Sardou; in italienischer Sprache. Abonnement I–A und -B und Freiverkauf; Restkarten zu S 390.–/320.–/245.–/160.– im Kulturamt Steyr und beim Stadtservice im Rathaus. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.
Vor dem Hintergrund der napoleonischen Kriege entscheidet sich das Schicksal der drei Hauptfiguren an einem einzigen Tag:
Cavaradossi gerät durch sein politisches Engagement für die Republik in die Gewalt des despotischen Polizeichefs Scarpia. Dieser findet dadurch nicht nur die Gelegenheit, seinen Freund zu verhaften, sondern auch Tosca zu erpressen: nur wenn sie sich ihm hingibt, will er den seit langem gesuchten Geliebten schonen. Tosca willigt ein, setzt sich aber im letzten Moment zur Wehr und ersticht Scarpia. Doch auch ihr und Cavaradossi ist kein Entkommen beschieden ...
Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 28. 9.

„Tag der offenen Tür" in der Landespflegeanstalt Christkindl
An diesem Tag werden den Besuchern Führungen durch das Haus, Schlagerdarbietungen, ein Verkaufsstand der Beschäftigungstherapie, ein Auftritt des Zauberers „Magic Nesti" (15 Uhr) uvm. geboten.
Landespflegeanstalt Christkindl, Heilstättenstraße 39, 13 bis 17 Uhr

„Night of the dance"
Die schönsten Tanz-Szenen im Stil von Riverdance, Stomp, Cirque du Soleil uvm. Karten zu S 540.– (Parterre Mitte – 10. Reihe) bei Foto Hartlauer/Stadtplatz, S 450.– (Parterre Mitte – 16. Reihe) bei der Bank Austria Steyr, S 350.– (Parterre links und rechts) bei den Oö. Nachrichten Steyr, S 350.– (Logen) und S 250.– (Balkon) bei der Kfz-Werkstätte Hesch/Ennser Straße.
Stadttheater Steyr, 20 Uhr

Sa, 29. 9.

Evangelische und Katholische Kirche Steyr laden unter dem Titel „Unsere Zeit in Gottes Händen" zu einem Abend mit
Siegfried Fietz und Gerhard Barth
(Bass und Gitarre) ein. Nähere Infos unter der Steyrer Tel.-Nr. 72908 (zw. 8 und 9 Uhr).
Pfarrheim Münichholz, Punzerstraße 45, 19.30 Uhr

Sa, 29. 9., und So, 30. 9.

Jubiläumskonzert der „Chorreichen 17"
Eintritt: freiwillige Spenden.
Pfarrsaal Tabor, Sa 20 Uhr/So 17 Uhr

Do, 4. 10.

Ensemble des Musik-Festivals Steyr 2001:
„Rocky Horror Show"
Musik, Buch und Songtexte: Richard O'Brien. Das Rock-, Schock-, Sex- und Voyeurismus-Musical aus den 70er-Jahren. Abonnement II und III und Freiverkauf; Restkarten zu S 390.–/320.–/245.–/160.– sind im Kulturamt Steyr (Stadtplatz 31), beim Stadtservice im Rathaus (Parterre) und bei der Dienststelle für Jugendveranstaltungen (Stadtplatz 31) erhältlich. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.
Begleiten Sie Brad und Janet auf der Suche nach Dr. Scott und landen Sie mit ihnen im Schloss von Frank'N'Furter. Tauchen Sie ein in die Glitzerwelt des transsexuellen Außerirdischen. Lassen Sie sich verführen von Magenta und Columbia, erschaudern Sie vor Riff Raff – und erleben Sie die Erschaffung eines männlichen Lustobjektes. **„Let's do the time warp again!"**
Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 5. 10.

„KinoKulturSteyr":
„Traffic – Macht des Kartells"
Ein mexikanischer Cop, der einen ausweglosen Kampf gegen die Verstrickung der Autoritäten mit den Drogenkartellen führt; ein konservativer Richter, der sich als oberster Drogenfahnder der Drogenabhängigkeit seiner Tochter stellen muss; eine reiche Ehefrau, die den Wohlstand - von dem sie nicht wusste, dass er auf Drogenhandel fußt - verteidigt: Eine Bestandsaufnahme der Drogenproblematik sowie ein spannender Polit-Thriller in einem (ab 16). Karten zu 41 S sind ab 17 Uhr an der Theaterkasse erhältlich.
Stadttheater Steyr, 17.30 Uhr

Sa, 6. 10.

„Bücher-Flohmarkt"
der Bibliothek im Dominikanerhaus. Bücherspenden werden in der Bibliothek (1. Stock) entgegengenommen. Größere Mengen können vom Team der Bibliothek auch abgeholt werden (Tel. 45400-14; Mi 14 - 17 Uhr, Do 8 - 11 Uhr, Fr 17 - 19 Uhr).
Dominikanersaal, Grünmarkt 1, 9 - 16 Uhr

So, 7. 10.

„Steyr ehrt: Rilke – Schnitzler - Schönberg"
Irene Colin: „Die Luft ist wie Champagner" - ein szenischer Abend mit Werken von Arthur Schnitzler. Karten zu S 150.–/Erwachsene und S 70.–/Schüler sind im Steyrer Kulturamt und beim Stadtservice im Rathaus erhältlich.
Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr

Lyrik & Lieder – Musik & Kabarett „Ganzkörper" mit
Stefanie Werger
Karten zu S 270.– und S 300.– sind in allen oö. Sparkassen, bei Foto Hartlauer Steyr, bei Zuk-Kartenservice (Tel. 06133/6317) sowie an der Abendkasse erhältlich.
Stadtsaal Steyr, 20 Uhr

Wo? Journal Was? Wann?

Do, 11. 10., u. Fr, 12. 10.

„Steyr ehrt: Rilke – Schnitzler - Schönberg“

Helga Porpaczy-Zdenek: „Liebe, die starb vor der Zeit“ - zum 70. Todestag von Arthur Schnitzler eine szenisch musikalische Lesung. Karten zu S 150.–/Erwachsene und S 70.–/Schüler im Kulturamt und beim Stadtservice im Rathaus.
Altes Theater Steyr, jeweils 19.30 Uhr

Mo, 15. 10.

Kabarett „Attacke auf Geistesmensch“ mit
Gerhard Polt

Karten zu S 350.– sind in allen Geschäftsstellen der Bank Austria Steyr, bei Foto Hartlauer Steyr, bei den Oö. Nachrichten Steyr und an der Abendkasse erhältlich.
Stadtsaal Steyr, 20 Uhr

Mi, 17. 10.

Perger Kasperl mit dem Stück
„Der Bär ist los“

Karten zu S 30.– bei der Raiffeisenbank Steyr/Stadtplatz und an der Nachmittagskasse.
Raiffeisenbank Stadtplatz 46, 15 Uhr

Do, 18. 10.

Gastspiel vom „Theater im Rathaus Essen“:
„Sekretärinnen“

Liederabend von Franz Wittenbrink. Abonnement I-A und –B und Freiverkauf; Restkarten zu S 390.–/320.–/245.–/160.– sind im Kulturamt Steyr, beim Stadtservice im Rathaus und bei der Dienststelle für Jugendveranstaltungen (Stadtplatz 31) erhältlich. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.
Mit ein wenig Nostalgie, einem Schuss Sex-Appeal und viel Augenzwinkern erklingen zahlreiche Evergreens, verpackt in eine total verrückte Story. Die lieben, unverzichtbaren Sekretärinnen schmachten und telefonieren, sie fliehen in große Sehnsüchte, und wenn der Bürobote vorbeikommt, scheint er ein Götterbote zu sein - so wunderbar und wahnsinnig männlich -, obwohl er als mausgrauer Tolpatsch ins Geschehen stolpert. Das Großraumbüro jedenfalls wird zum Tollhaus - und das Publikum rast mit.
Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 19. 10.

„KinoKulturSteyr“:
„Tiger & Dragon“

In berauschende Bilder gegossene Philosophie, die moderne Fragen in Motiven alter Legenden erzählt (sehenswert ab 14).
Stadttheater Steyr, 17.30 Uhr

Vorschau:

So, 21. 10.

Mineralien- und Fossilienschau
Stadtsaal Steyr, 9 bis 16 Uhr

Mi, 24. 10.

Gastspiel des Operettentheaters „Künstlerhaus Budapest“:
„Der Zigeunerbaron“

Operette in drei Akten von Johann Strauss; mit Solisten der Budapester Staatsoper und Staatsoperette; Chor und Orchester sowie Ballett des Operettentheaters Künstlerhaus, Budapest. Abonnement II und Freiverkauf; Restkarten sind im Kulturamt, beim Stadtservice im Rathaus und bei der Dienststelle für Jugendveranstaltungen (Stadtplatz 31) erhältlich. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst. Die Handlung dieser Operette und das Milieu bieten viele Möglichkeiten, ungarisches Temperament sprühen zu lassen und die ganze Farbenpracht der k. und k. Uniformen sowie der ungarischen Trachten zu entfalten.
Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Programmkino

Volksstraße 5, Tel. 53264

Di, 25. 9., und Di, 2. 10.

Josef Hader: „Gelbe Kirschen“

Rudi von der Fremdenpolizei verliebt sich in Alena, eine Emigrantin. Ein unterhaltsamer österreichischer Farbfilm, gewürzt mit Gesellschaftskritik und kabarettistischen Sprüchen. Mit Martin Puntigam, Sandra Bra und Josef Hader.
Jeweils 20.15 Uhr

Di, 9. 10., und Di, 16. 10.

„Schwimmer in der Wüste“

Auf den Spuren seines Vaters und auf der Suche nach seinen Träumen begibt sich Kurt Mayer nach Afrika. Ein gelungener österreichischer Farbfilm mit Kurt Mayer und Elisabeth Zauninger.
Jeweils 20.15 Uhr

Jugend- und Kulturhaus röD@

Gaswerkgasse 2, Tel. 76285

Ab Mo, 17. 9.

Trommelkurs

mit Robert Stöckler; Info & Anmeldung unter den Tel.-Nr. 07582/83018 und 0664/4330421.

Fr, 21. 9.

„Eröffnungsevent im Röd@“

zur Ausstellung „Verflixte Schönheit.wellness.business.illusion“ in der neuen Zeitwerkstatt des Museums Arbeitswelt im Röd@. Anti-Style-Show, Projekt-Happening, Erich Kästner Blues Group, Buffet im Trend, antialkoholische Cocktails mit „Barfuß“. Projektausstellung von Jugendlichen für Jugendliche: 22. 9. bis 12. 10. (jew. Di - So von 9 bis 17 Uhr); Texte, Videos, Audio-Installationen, Plastiken, Trickfilme uvm. sollen zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema Schönheit anregen. Veranstalter: Museum Arbeitswelt; Eintritt frei.
18.30 Uhr

Sa, 22. 9.

„Let there be rock“

- mit Gast-DJ Corner vom beliebten Indie-Club „Panic“ aus dem Flex. DJs: Sputnik (London Calling-Flex), Siete (Alternative Top Ten). Eintritt: S 50.–/40.– mit Megacard.
20 Uhr

Sa, 29. 9.

„Shakewell Party“

Nach dem Erfolg im Mai wird das Shakewell-Soundsystem auch diesmal alles geben, was es zu bieten hat. Deejays: PhektOne (LorDs), DaN (Texta), FliP (Texta); Eintritt: S 50.–.
21 Uhr

Das **Institut für angewandte Umwelterziehung** (Wieserfeldplatz 22, Tel. 81199) bietet von Fr, 12. 10., bis So, 14. 10., in Brunnbach (Großraming) ein **Seminar** mit dem Titel **„Natur.Form.Bewegung“**. Dieses Seminar ist für Gruppenleiter, Pädagogen und interessierte Personen gedacht, die Kindern und Erwachsenen einen neuen Zugang zur Formensprache der Natur ermöglichen wollen. Durch plastisches Gestalten mit Ton werden gesammelte Eindrücke von Materialien, Farben und Strukturen nach außen hin sichtbar gemacht. Tanz ist eine weitere Möglichkeit, Ideen gestalterisch umzusetzen. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

„Tag des offenen Denkmals“ in Steyr

Die Stadt Steyr beteiligt sich auch heuer wieder beim oberösterreichweit durchgeführten „Tag des offenen Denkmals“, der am **So, 23. September,** stattfindet. Anlässlich dieser Veranstaltung werden in Steyr folgende Baudenkmäler präsentiert:

- Im Rahmen des Erntedankfestes werden die restaurierte **Loreto-Kapelle** sowie der neu gestaltete **Kirchenvorplatz in Christkindl** vorgestellt. Die Restaurierung und die Umgestaltung wurden in Zusammenarbeit mit der Stadt durchgeführt.

- Ein geschmiedeter und bemalter **Epitaph** in Form einer Sonnenblume aus der Gruft unter der Stadtpfarrkirche wurde kürzlich von der Werkstätte des Bundesdenkmalamtes restauriert und in der Stadtpfarrkirche angebracht. Die Kosten für die Restaurierung wurden von der Stadtpfarre und der Stadt mitgetragen. Der Epitaph erinnert an das Schicksal einer Familie mit elf Kindern, von denen im Jahr 1703 innerhalb von 11 Tagen fünf Kinder an „Blattern“ gestorben sind. Bei einer Führung (nach dem Gottesdienst) erläutert Pfarrer Mag. Roland Bachleitner um ca. **10.15 Uhr** den Epitaph; anschließend lädt er die Besucher ins Pfarrcafé ein.

- Der 1572 angelegte **Friedhof auf dem Tabor** stellt ein besonderes Architektur- und Kunstdenkmal dar, das derzeit in mühevoller Kleinarbeit saniert und restauriert wird. Um **14 Uhr** erläutert Prof. Bodingbauer die Geschichte des Friedhofs und stellt einige ausgewählte Grabmonumente vor. Restaurator Wintersteiger zeigt im Anschluss um ca. **15 Uhr** die Restaurier-Methode und beschreibt die verschiedenen Arbeitsvorgänge. Treffpunkt ist jeweils beim Torturm des Friedhofs.

Foto: Mag. Bachleitner

Bei einer Führung wird der restaurierte Sonnenblumen-Epitaph in der Stadtpfarrkirche erläutert.

Foto: DI Dr. Kaiser

Am „Tag des offenen Denkmals“ werden die restaurierte Loreto-Kapelle und der neu gestaltete Kirchenvorplatz von Christkindl vorgestellt.

Bei **weiteren Fragen** steht Ihnen Dr. Hans-Jörg Kaiser von der Fachabteilung für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung unter der Steyrer Tel.-Nr. 575-268 zur Verfügung. Weitere Stationen und Veranstaltungen des „Denkmaltages“ finden Sie im Internet unter www.denkmalpflege.at.

Tanzschule

Klaus Hofer

THEATERKELLER
4400 STEYR • VOLKSSTRASSE 5
BÜRO: TEL. 07355 / 6548
STADTSAAL

AB MONTAG, 17. SEPTEMBER 2001 BIETEN WIR IM THEATER-KELLER - STADTSAAL IN STEYR FOLGENDE KURSE AN:

SCHÜLER GRUNDKURS	Mo. 17. Sept.	18.00 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.100,–
SCHÜLER GRUNDKURS	Di. 18. Sept.	17.30 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.100,–
SCHÜLER GRUNDKURS	Mi. 19. Sept.	18.00 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.100,–
ROCK'N ROLL - MAMBO	Mo. 17. Sept.	19.30 Uhr	10x 1,0 Std.	ATS 950,–
PAARE GRUNDKURS	Mo. 17. Sept.	20.30 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.200,–
PAARE GRUNDKURS	Sa. 22. Sept.	19.00 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.200,–
SINGLE GRUNDKURS	Sa. 22. Sept.	18.00 Uhr	10x 1,0 Std.	ATS 950,–
JUGEND-LEHRLINGE GRUNDKURS	Di. 18. Sept.	19.00 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.100,–
AUFFRISCH. FORTSETZUNGKURS	Di. 18. Sept.	20.30 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.200,–
FORTSETZUNGS-AUFFRISCH.KURS	Sa. 22. Sept.	20.30 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.200,–
SENIOREN GRUNDKURS	Sa. 22. Sept.	17.00 Uhr	10x 1,0 Std.	ATS 900,–
SCHÜLER BRONZE-KURS	Mo. 26. Nov.	18.00 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.100,–
SCHÜLER BRONZE-KURS	Di. 27. Nov.	17.30 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.100,–
ROCK'N ROLL - MAMBO	Mo. 26. Nov.	19.30 Uhr	10x 1,0 Std.	ATS 950,–
FORTSETZUNGS-KURS	Mo. 26. Nov.	20.30 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.200,–
PAARE GRUNDKURS	Di. 27. Novt.	19.00 Uhr	10x 1,5 Std.	ATS 1.200,–
PAARE GRUNDKURS	Di. 8. Jän.	20.30 Uhr	7x 1,5 Std.	ATS 950,–
SILBER-KURS	Mi. 5. Dez.	19.00 Uhr	7x 1,5 Std.	ATS 950,–

Wir laden Sie herzlichst zu unseren Tanzabenden ein!
1. Schnupperabend frei!

Anmeldungen nehmen wir gerne telefonisch unter 07355 / 65 48 entgegen.
Sie finden uns auch im Internet:
www.tanzschule-hofer.at

Nachmeldungen sind zu Kursbeginn möglich !

Sportterminkalender September/Oktober

Termine/Zeit			Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa	22.09.	19:00 Uhr	Basketball	ASKÖ Basketballclub McDonald's Steyr gg. BBC Dynamo Lui	Sporthalle Tabor
So	23.09.	08:00 Uhr	Motorsport	O.Ö.A.M.T.C-Steyr – „Steyr-Puch-500-Treffen"	Hofer-Parkplatz Ennser Straße
Di	25.09.	18:30 Uhr	Fußball	FC Styria – Stadtcup für Hobbykicker	Sporthalle Tabor
Sa	29.09.	16:00 Uhr	Fußball	SK Amateure Steyr gg. SK Traun (2. LL)	Sportplatz Steinwändweg
So	30.09.	10:00 Uhr	Motorsport	ARBÖ-Team-Steyr – 53. Int. Autoslalom – 7. Lauf zum Oö. Slalom-Cup	Steyr-Werke-Parkplatz
So	30.09.	16:00 Uhr	Fußball	ASV Bewegung Steyr gg. Kleinreifling (2. Kl. Ost)	Sportplatz Hubergutstraße
Di	02.10.	18:30 Uhr	Fußball	FC Styria – Stadtcup für Hobbykicker	Sporthalle Tabor
Sa	06.10.	19:00 Uhr	Basketball	ASKÖ Basketballclub McDonald's Steyr gg. Basket Swans Gmunden	Sporthalle Tabor
Sa/So	**06./07.10.**		**Leichtathletik**	**LAC Amateure Steyr/Stadtmeisterschaft im Zehnkampf**	**Sportanlage Rennbahn**
Di	09.10.	18:30 Uhr	Fußball	FC Styria – Stadtcup für Hobbykicker	Sporthalle Tabor
Sa	13.10.	15:30 Uhr	Fußball	SK Amateure Steyr gg. Union Königswiesen (2. LL)	Sportplatz Steinwändweg
So	**14.10.**	**09:00 Uhr**	**Turnen**	**Allg. Turnverein Steyr/Stadtmeisterschaft im Trampolinspringen**	**ATV-Halle Steyr**
So	**14.10.**		**Kanu**	**SV Forelle Steyr/Stadt- und Landesmeisterschaft im Kanu**	**Vereinsgelände des**
		10:00 Uhr		Slalom-Lauf	**SV Forelle Teefix Steyr -**
		14:00 Uhr		Regatta-Lauf	Kematmüllerstraße 1A
Di	16.10.	18:30 Uhr	Fußball	FC Styria – Stadtcup für Hobbykicker	Sporthalle Tabor

Veranstaltungsvorschau 2001

23. November	**Sportshow**	**Fachabteilung f. Schule u. Sport/Physio-Aktiv-Team - Präsentation des Steyrer Sportkalenders 2002**	**City-Point Steyr**
1./2. Dezember	Schwimmen	ASKÖ Schwimmclub Steyr – Nikolausschwimmen	Hallenbad Steyr

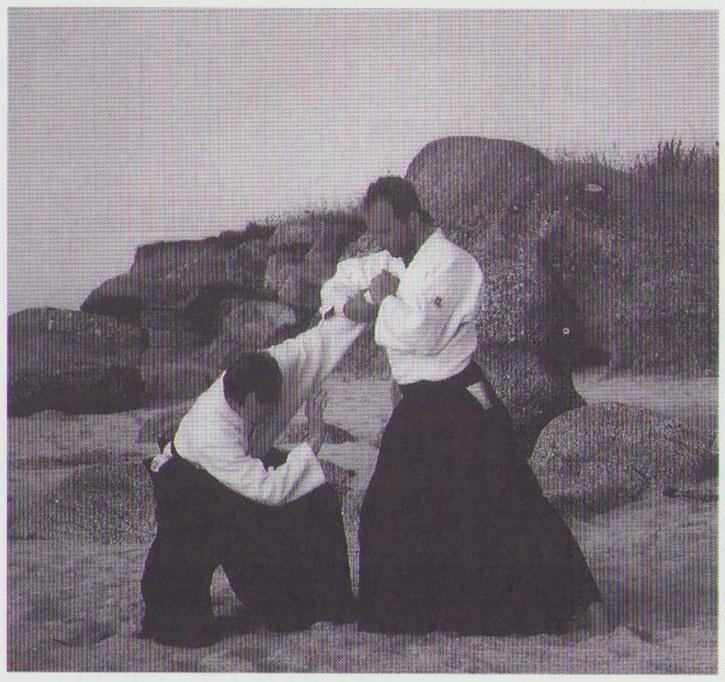
Aikido fördert die Entwicklung geistiger und körperlicher Fähigkeiten

Anfängerkurs beginnt am 4. Oktober

Aikido ist eine japanische Kampfkunst, die Anfang des 20. Jahrhunderts vom Japaner Morihei Ueshiba entwickelt wurde. Typisch für diese Sportart sind die kreisrunden und spiralförmigen Techniken, mit denen die Angriffsenergie des Gegners nutzbar gemacht und verstärkt auf den Angreifer zurückgeführt wird. Die japanischen Schriftzeichen des Wortes Aikido bedeuten: **„Der Weg (DO) der Harmonie (AI) mit der geistigen Kraft (KI)".** Aikido ist also vor allem ein Weg zur Entwicklung und Entfaltung der im Unbewussten ruhenden geistigen Kräfte. Der Übende entdeckt zudem seine körperlichen Fähigkeiten, erkennt dabei auch die Grenzen, die dem Körper gesetzt sind, und lernt aus dieser Einsicht, dass nur das harmonische Zusammenwirken von Körper und Geist wahre Stärke bedeutet.

Aikido versteht sich als eine klassische Kampfkunst, als ein Weg geistiger und körperlicher Schulung - es ist kein Wettkampfsport. Im Aikido gibt es keinen Gedanken an Sieg oder Niederlage. Das Ziel ist nicht die Bezwingung des Gegners, sondern die Entwicklung einer Geisteshaltung, die frei ist von Aggression und Angst.

Seit Anfang dieses Jahres besteht **auch in Steyr** die Möglichkeit, die japanische Kampfkunst zu trainieren (mittlerweile ist Aikido eine Sektion des Steyrer Polizeisportvereines). Am 4. Oktober beginnt ein Anfängerkurs, der im Turnsaal der Steyrdorfschule (Tabor, Industriestraße 4-6) abgehalten wird. **Nähere Infos** erhalten Sie beim Initiator, Dipl.-Ing. Gerwin Bumberger (2. Dan Aikikai), unter der Steyrer Tel.-Nr. 42315 oder im Internet unter www.aikido-steyr.at.



50 Jahre Schiklub Steyr

Der „Schiklub Steyr Bank Austria" feiert am **Freitag, 12. Oktober,** sein 50-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums finden **im Stadtsaal Festveranstaltungen** statt, bei denen folgendes Programm geboten wird: ■ **15 – 16.30 Uhr:** Kinder- und Jugend-Nachmittag: Autogrammstunde mit WM-Teilnehmern, Showprogramm, Gewinnspiele, Schi-Simulator. ■ **19.30 Uhr:** Jubiläums-Veranstaltung: Topmusik mit „Hannes & Hannes", „Millionenshow" mit wertvollen Preisen, lustige Sketches, Modeschau uvm.

Am **Do, 11. Oktober, um 19.30 Uhr** wird in der Schlossgalerie (Blumauergasse 4) die Ausstellung **„Schigeschichte von Steyr"** eröffnet. Bei dieser Schau präsentiert der Schiklub Fotos über das Vereinsgeschehen in den vergangenen 50 Jahren, Ausrüstungen für den alpinen Schilauf im Wandel der Zeit 1900 – 2001, eine Bilddokumentation der großen Schiläufer/innen von 1900 – 2001 sowie eine Kurzdokumentation über die Entstehung der Materialien im Schilauf und der österreichischen Schischulen. Die Ausstellung ist **bis 28. Oktober** zu besichtigen (geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr).

„Begegnungen. Für eine Kultur des Miteinander“

Neue Veranstaltungsreihe im Museum Arbeitswelt

Von 21. September bis 24. November finden im Arbeitswelt-Museum verschiedene Veranstaltungen zum Thema „Begegnungen“ statt. Das zunehmende Bedürfnis nach friedlichem menschlichen Austausch sowie nach gegenseitiger Toleranz veranlasste die Initiatoren, einige wichtige aktuelle Anliegen und Themen aufzugreifen. Die Herbstreihe „Begegnungen“ will diesem Bedürfnis Rechnung tragen - offen, kritisch und zum Nachdenken anregend.

Die Startveranstaltungen

■ Den Auftakt bildet am **Fr, 21. 9.,** um 19.30 Uhr die Eröffnung der Ausstellung **„Verflixte Schönheit. wellness-business-illusion“,** die von Schülern und Jugendlichen aus Steyr und Schlierbach gestaltet worden ist. Die im Untertitel angesprochenen Aspekte Wohlbefinden, Geschäft und Illusion werden in kreativer, spannender aber auch witziger Art und Weise herausgearbeitet und multimedial präsentiert. Die Eröffnung stellt zugleich die **Einweihung der neuen Zeitwerkstatt** des Museums im Jugendkulturhaus Röd@ dar.

■ **„Am Anfang war der Kolaric“** – Das legendäre Plakat der Bundesregierung aus dem Jahr 1973 warb um Verständnis für Gastarbeiter, deren Zuwanderung damals einen ersten Höhepunkt erreicht hatte. Die gleichnamige Ausstellung der Initiative „Minderheiten“ (Wien) mit Plakaten gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit aus drei Jahrzehnten gastiert im Museum Arbeitswelt und wird am **Do, 4. 10.,** um 19 Uhr eröffnet.

■ Die verdienstvolle und schwierige Arbeit der Bewährungshilfe rückt am **Fr, 5. Oktober,** in den Mittelpunkt des Interesses: Unter dem Titel **„kein.kurz.schluss“** veranstalten „Bewährungshilfe & friends“ **zwischen 13.30 und 18 Uhr** afrikanische Trommel-Workshops und **ab 20.30 Uhr** Musik mit african drums, Rock, Jazz, Funk und House zum Mittanzen.

■ **„Das eigenartige Andere“** bringt zwischen 5. Okt. und 2. Nov. künstlerische Eingriffe im öffentlichen Raum, initiiert vom Vermittlungsclub „Substrat“. Alle Interessierten können die Künstler am **Fr, 12. Oktober,** um 19 Uhr (ab Museum) beim **Irritations-Spaziergang** begleiten, der zu den verschiedenen Interventionsorten führt.

Katastrophen-Übung der Einsatzkräfte

Die Stadt Steyr veranstaltet auch heuer wieder die traditionelle **Aktion „Du und die Gemeinschaft“.** Am **Di, 2. Oktober,** wird das effiziente Zusammenwirken der Steyrer Einsatz-Organisationen beim Vorwärts-Stadion und im Stadtsaal demonstriert. Der ORF-Journalist Roland Brunhofer wird das gesamte Programm der völlig neu gestalteten Aktion moderieren.

Um **8 Uhr** sehen die Schüler im Stadtsaal einen interessanten Dia-Audiovisions-Vortrag, in dem das Landesgericht, die Bundespolizei, die Freiwillige Feuerwehr, das Rote Kreuz, das Landeskrankenhaus, der Magistrat und die Stadt Steyr vorgestellt werden. Im Anschluss daran findet um ca. **9.30 Uhr** auf dem Parkplatz des Vorwärts-Stadions die spektakuläre Einsatzübung statt, zu der alle Interessierten eingeladen sind. Im Mittelpunkt dieser Vorführung steht die Hilfe im Katastrophenfall.

Die Stadt hat für die Neugestaltung der Vorträge und Produktionen bei dieser Aktion 250.000 Schilling ausgegeben.

Foto: Werner Franchi

Beeindruckende Leistungsschau der Steyrer Einsatzkräfte am Di, 2.Oktober, beim Vorwärts-Stadion.

www.bgt.at www.bgt.at www.bgt.at

Wie Personalengpässe einfach zu überbrücken sind.

Die Öffnung des europäischen Marktes hat Unternehmen neue Möglichkeiten erschlossen. Sie sind gleichzeitig aber einem hohen Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Flexibilität ist nun gefragt. Bei Auftragsspitzen muß schnell reagiert und solide gearbeitet werden können. Die kurz- und mittelfristige Aufnahme zusätzlichen Personals gewährleistet das.

Rufen Sie 07252/41822

Geben Sie Anforderungsprofil, Arbeitszeit, Einsatzart und Einsatzdauer des gewünschten Mitarbeiters bekannt, und Sie schaffen sich Hindernisse aus dem Weg.

BÜRO | GEWERBE | TECHNIK
BGT Personalservice GmbH

Personal für jeden Fall.

A-4400 Steyr, Pachergasse 9
Telefon 07252 / 41822
Telefax 07252 / 41822-50 e-mail: steyr@bgt.at

Handarbeiten Birgit Voglauer

Bahnhofstr. 14 in Steyr Tel: 07252 52077

Das Spezialgeschäft mit großer Auswahl an Stoffen (zB. BW-Stoffe, Damaste, Gerstenkorn, Leinen, Hardanger, ...), neuen Herbst-Woll-Qualitäten, Stick- und Häkelgarnen und Zubehör bietet nun auch Stickkurse für Schwälmer, Richelieu, Ajour-, Filet-, Gitter-, Hohlsaumsticken und interessante Kinderkurse an. Wir freuen uns, Sie demnächst beraten zu dürfen.

Kostenlose Rechtsauskunft

Rechtsanwalt Mag. Eduard Aschauer erteilt am **Donnerstag, 27. September,** in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, kostenlose Rechtsauskunft. Zur besseren Koordination der Termine werden die Klienten nach telefonischer Anmeldung gereiht. Am Tag der jeweiligen Beratung nehmen die Mitarbeiterinnen des Stadtservice ab 7.30 Uhr die **Anmeldungen unter der Steyrer Telefonnummer 575-800** entgegen.

Familienrechts-Beratung

Am **Donnerstag, 4. Oktober,** bietet Dr. Hans Meditz, der ehemalige Vorsteher des Bezirksgerichtes Steyr, eine kostenlose Beratung in familienrechtlichen Fragen an. Der Sprechtag dauert von 13 bis 17 Uhr und wird im Rathaus (1. Stock, Zimmer 101) abgehalten. **Telefonische Voranmeldungen** sind beim Stadtservice unter der Nummer **575-800** während der Amtsstunden möglich.

Treffpunkt der Frau

Grünmarkt 1, Tel. 45435

Ab Di, 25. 9., 19 Uhr: Computer für Einsteigerinnen; Anmeldung. – **Ab Mi, 26. 9., 18.30 Uhr:** Tai Chi für Anfängerinnen; Anmeldung. - **Do, 27. 9., 19.30 Uhr:** Kinesiologie – Einführungsabend. – **Ab Fr, 28. 9., 18 Uhr:** Trommelseminar: „Den eigenen Körper zum Instrument machen"; Anmeldung. – **Ab Mi, 1. 10., 19 Uhr:** „Gordon-Familientraining"; Anmeldung. – **Ab Mi, 3. 10., 8.30 Uhr:** Lerntraining für Frauen; Anmeldung. – **Mi, 3. 10., 15 Uhr:** „Angst vor dem Euro?"; Anmeldung. – **Ab Fr, 5. 10., 9.30 Uhr:** Müttertreff mit Stillberatung. – **Ab Fr, 5. 10., 17 Uhr:** Familien-Aufstellung; Anmeldung. – **Ab Mo, 8. 10., 19 Uhr:** Computer – für Frauen ab 55 Jahren; Anmeldung. – **Ab Mi, 10. 10., 15 Uhr:** „SIMA - selbständig im Alter"; Anmeldung. - **Mi, 10. 10., 20 Uhr:** Vortrag „Die EU wird größer". – **Ab Sa, 13. 10., 14 Uhr:** Selbstverteidigung für Mädchen von 12 bis 14 Jahren; Anmeldung.

Förderung für Stadtkapelle. Die Steyrer Stadtkapelle erhält für das Jahr 2001 eine Subvention von 90.000 Schilling. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei.

„Drehscheibe Kind"

Promenade 12, Tel. 48099

Der Verein „Drehscheibe Kind" bietet unter dem Motto **„Spielerisch Kontakte knüpfen mit Gleichaltrigen"** folgende Spielgruppen für Kinder ab zwei Jahren an: ■ Mo, Di und Do von 9 bis 11 Uhr, Mi und Fr von 9.30 bis 11.30 Uhr. - ■ Sing- und Spielgruppe: erste einfache Erfahrungen mit Musik (Mi 15 - 17 Uhr). – ■ Kreatives Englisch: Di und Fr von 9 bis 11 Uhr sowie Weiterführung bis zum Schulalter (Mo 14.15 - 15.15 Uhr). – ■ Englische Spielgruppe: montags 15.45 - 16.45 Uhr. **Anmeldungen** sind ab sofort Mo bis Fr vormittags möglich.

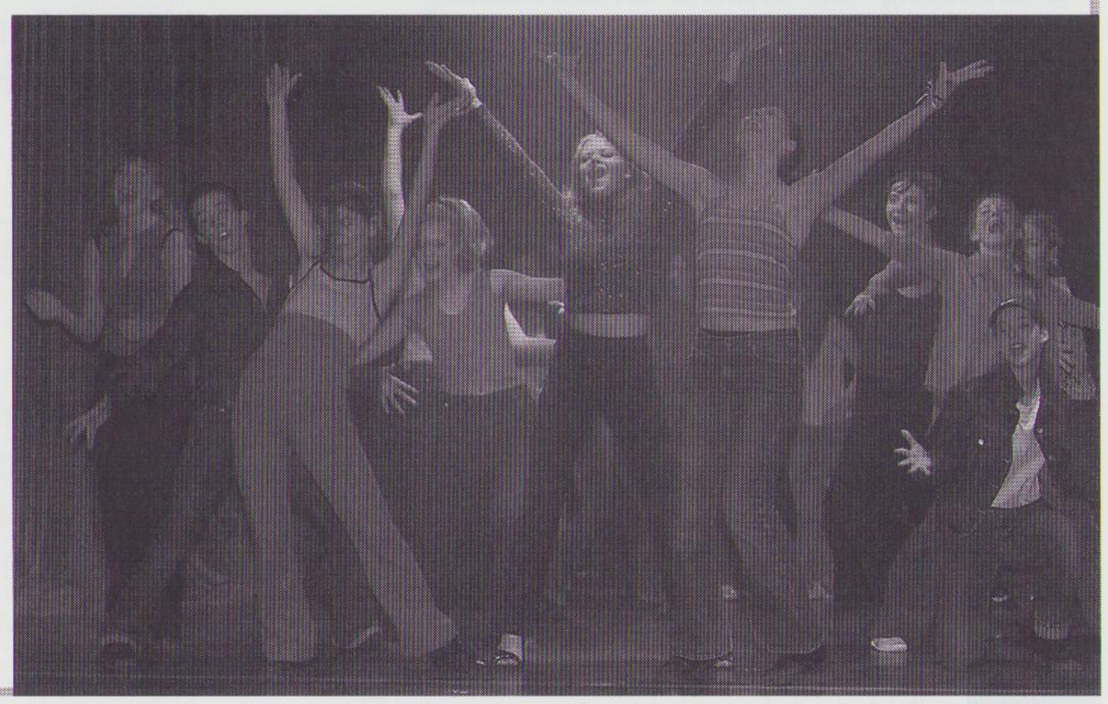
Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426

Sa, 29. 9., 15 Uhr: AlleinerzieherInnen-Treffpunkt. – **Ab Mi, 3. 10., 9.30 Uhr:** Schmuse- und Kuschelspiele für Babys bis 9 Monate (4 Treffen). – **Do, 4. 10., 9 – 12 Uhr:** Babypflege - mit einer Säuglingsschwester. – **Di, 9. 10., 20 Uhr:** „Geburtstag einmal anders"; Elternwerkstatt: Kinder-Geburtstagsfeiern gestalten. – **Do, 11. 10., 9 – 12 Uhr:** Babymassage. – **Ab Fr, 12. 10., 9.30 Uhr:** „Körpererfahrung einmal anders" (1 1/2 bis 2 1/2 Jahre); 2 Treffen. – **Sa, 13. 10., 14 Uhr:** Besuch eines Segelflughafens. – **Ab Di, 16. 10., 18 Uhr:** Geburtsvorbereitung (8 Treffen).

Tanztheater lädt zum „Schnuppern" ein

Von **24. bis 28. September** veranstaltet das Tanztheater Steyr für Bewegungs- und Tanzinteressierte eine „Schnupperwoche". Geboten werden Kurse für Kinder (ab 3 Jahren), Jugendliche sowie Erwachsene. Spezielle Angebote sind ein **HipHop-Workshop** von 21. bis 23. 9. (für Anfänger und Fortgeschrittene, wahlweise mit Breakdance, HipHop oder Dance 4 Fans) sowie die **Musical-Werkstatt** „On Stage" – (Ausbildungsprojekt für Jugendliche mit Gesangs-, Tanz- und Schauspielunterricht). **Nähere Infos** sind unter der Tel.-Nr. 0676/9051230 erhältlich; die Kurse werden in der Sportcity Glaser (Infangstraße 2) abgehalten.



Unter dem Titel „On Stage" bietet das Tanztheater Steyr Jugendlichen auch eine Musical-Werkstatt mit Gesangs-, Tanz- und Schauspielunterricht an.

Foto: Kainrath

Mathematik als Abenteuer

„SteyrerBrains" bieten Talentförderungs-Kurse

Die Initiative „SteyrerBrains" hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche spielerisch an ein tieferes Verständnis von Mathematik, Physik und Technik heranzuführen.

Im Vordergrund stehen der Spaß am Erproben und das Stärken der eigenen Vorstellungskraft sowie des selbständigen, logischen Denkens. „Die eigentliche Mathematik begibt sich auf die Suche nach verborgenen Zusammenhängen, die erst zu den Formeln führen. Was man einmal wirklich verstanden hat, vergisst man nie wieder", beschreibt DI Wolfgang Stöcher, einer der Initiatoren, den Hintergedanken dieses Projektes.

Derzeit bieten die SteyrerBrains an: ■ 4 Semesterkurse zum Thema **„Abenteuer Mathematik"** (für Kinder von 8 - 14) und ■ 2 Semesterkurse mit dem Titel **„Mit Computer und Internet auf Du und Du"** (für Schüler ab 8 und Erwachsene, die mit ihren Kindern mithalten wollen). Die Kurse werden von Mag. Helmut Görzen (AHS-Lehrer und Trainer für Schülerschach/Mathematik-Olympiade), Mag. Ossi Pessl (AHS-Lehrer und Informatik-Pädagoge) sowie von Dipl.-Ing. Wolfgang Stöcher (Mathematiker bei Profactor) geleitet. **Nähere Infos** gibt es beim **„Schnupper-Nachmittag" am Fr, 28. September,** von 16.30 bis 18 Uhr im BRG Michaelerplatz und im Internet unter www.SteyrerBrains.at.

Kulturzentrum Akku

A K K U Färbergasse 5, Tel. 48542

Fr, 28. 9.

Info-Abend über Musik- und Percussion-Workshops für Kinder

Neue Veranstaltungsreihe im Akku: **musikalische Elementar-Erziehung** für 4- bis 7-Jährige. Dabei wird gesungen, getanzt, musiziert uvm. Im Mittelpunkt steht die Freude an Musik, die jedes Kind in sich trägt. Die Kinder treffen sich in einer überschaubaren Gruppe, in der sie miteinander spielen und lernen. - **Percussion** mit 7- bis 11-Jährigen: Einführung in die Welt der unterschiedlichsten Percussion-Instrumente, Bodypercussion (Rhythmus und Bewegung), Singen und sich selbst mit einem Percussion-Instrument begleiten. **Infos** im Akku-Büro.
17 Uhr

Fr, 28. 9.

Info-Abend „Music Summit"

Auch heuer werden neben den Akku-Masterclasses wieder Workshops für MusikerInnen aller Instrumente und für Gesang angeboten. Die Teilnahme ist unabhängig vom individuellen Entwicklungsstand. **Infos** im Akku-Büro.
19 Uhr

Do, 4. 10.

„Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina"

Nach fünf Jahren kommen Karlheinz Miklin und das Quinteto Argentina auf ihrer Europa-Tournee wieder für ein Konzert ins Akku. Seit 1984 besteht nun schon diese musikalische Liaison zwischen dem österreichischen „Jazzprofessor" und den „Argentinos", die würdige Vertreter und Botschafter ihrer Musikkultur sind.
20 Uhr

Fr, 5. 10.

„Heimatlos"

- eine steirische Wirtshausoper in einem Rausch; Soloversion von Reinhard P. Gruber und Anton Prestele. Nur mit Frack und Notenpult ausgerüstet, zaubert Anton Prestele in atemberaubender Geschwindigkeit die Figuren seiner Oper auf die Bühne.
20 Uhr

Fr, 12. 10.

Kindertheater Pipifax (für Kinder ab 3):

„Die kleine Raupe Nimmersatt"

Erst ist da nur ein Blatt - und darauf ein kleines Ei. Eines Nachts schlüpft eine kleine Raupe aus dem Ei, die einen riesigen Hunger hat ...
14 und 16 Uhr

Do, 18. 10.

„Gefahr ist mein Geschäft"

Stefan Libardi zeigt einen Figurentheater-Krimi für Erwachsene. Der in Vorarlberg gebürtige Puppentheaterspieler macht gemeinsam mit seinen Figuren jenen spannenden Kriminalfall lebendig, den Raymond Chandler vor mehr als 50 Jahren zu Papier gebracht hat. Musikalisch begleitet wird Libardi vom Wiener Tom Navratil.
20 Uhr

Mi, 24. 10., bis So, 28. 10.

„Indian Rhythm & Music"

mit Pandit Suresh Talwalkar – tabla, vocals.
Dieser Workshop (täglich von 14 bis 19 Uhr) bietet unter Anleitung von einem der größten indischen Musiker Einblicke in das komplexe indische Musiksystem - für Musiker aller Instrumente und Gesang. **Infos** im Akku-Büro.

Die **öffentliche Bücherei der Pfarre Münichholz** (Punzerstraße 45) ist nach einer umfangreichen Renovierung seit 2. September wieder geöffnet. Die **neuen Öffnungszeiten** sind: dienstags 17 – 18 Uhr, freitags 14.30 – 18.30 Uhr und sonntags 8.45 – 9.45 Uhr.

Ein Maximum an Funktionalität kombiniert mit dem Komfort des Lifestyle Kombis. Dazu sportlicher Fahrspaß und ein vernünftiges Raumkonzept. Das bietet nur das Original.

Erleben Sie bei uns die Premiere des neuen Audi A4 Avant.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kraftstoffverbrauch gesamt Audi A4 Avant 1.9 TDI (96 kW/130 PS) 5,7 l/100 km. CO_2-Emission: 154 g/km.

PORSCHE
STEYR
4400 Steyr, Neuschönauer Hauptstraße 36
Telefon 0 72 52 / 53 3 70

Audi

Ab 21. September bei PORSCHE STEYR im Schauraum

Der neue Audi A4 Avant

**Viele haben auf diesen Audi A4 gewartet.
Jetzt hat ds Warten wirklich ein Ende**

40 Prozent der Käufer haben den bisherigen Audi A4 Avant wegen seiner Schönheit gekauft. Und dieser Wert hat es in sich, da sich die Audi-Designer die Latte für den Nachfolger sehr hoch gelegt haben.

Der erste Blick genügt: Es scheint, als wäre der neue A4 Avant tatsächlich noch schöner, noch eleganter geworden. Es gibt auch keinen Wettbewerber, der stilistisch dieses Fahrzeug erreicht.

Das Fahrzeug verfügt über die notwendigen praktischen Vorzüge. Einer davon ist der saubere Trick mit dem doppelten Boden im Kofferraum. Klappt man den velours-bezogenen Deckel zurück, eröffnet sich darunter eine Wanne aus Kunststoff. Dort können schmutzige Gegenstände transportiert werden, ohne das Fahrzeug zu verschmutzen. Schöngeister werden das zu schätzen wissen. Bemerkenswert ist weiters die Ladebreite des Kofferraums mit einem Meter. Wird die rückwärtige Bank vollständig umgeklappt, steht eine durchgehende Fläche von 1,78 x 1,0 Meter zur Verfügung; wodurch auch sehr Sperriges befördern werden kann.

Mit zum wichtigsten zählt das neue Fahrwerk, mit dem der A4 jene Leichtfüßigkeit bekommen hat, die ihm zuvor etwas gefehlt hat, und die Multitronic (die stufenlose Automatik) - eine absolute Feinheit. Das Motoren- und Getriebeangebot reicht von 102 bis 220 PS (ident mit dem der Limousine).

Unsere Verkaufsberater geben Ihnen gerne weitere Informationen und Auskünfte.

12. - 14. Oktober 2001
MESSETAGE STEYR
10.00 - 18.00 Uhr

Erinnerung an die Vergangenheit — Chronik

Vor 100 Jahren

■ Berichte des Statistischen Zentralamtes: Auswertung der Volkszählung vom 31. Dezember 1900: Gesamtbevölkerung der Stadt Steyr 17.592; Zahl der Häuser 1.158. (Im Vergleich die Volkszählung 1890: 21.500 Einwohner, 1.124 Häuser.) Der Landbezirk Steyr umfasst 33 Gemeinden mit 280 Ortschaften und 9.667 Häusern. Die Gesamteinwohnerzahl des Bezirkes beträgt 65.550 Personen. Von den Einwohnern des Bezirkes Steyr-Land beherrschen 54.024 Lesen und Schreiben, nur Lesen können 599, und des Lesens und Schreibens unkundig sind 10.927 Personen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender des Jahres 1902

■ In Steyr stirbt am 6. September 1901 der Hausbesitzer und Kohlenhändler Johann Scholz. Der Verblichene hat 1864 die öffentliche Petroleum-Beleuchtung in Steyr eingerichtet.

■ Der Holzhändlerssohn Rudolf Huber aus Steyr rettet im Verein mit den Flößern Franz Fischer und Karl Wahl am 14. September den Flößer Felix Forstenlechner aus Weyer vor dem Ertrinken in der Enns.

■ Am 18. September stirbt in Graz seine Exzellenz Franz Emmerich Graf von Lamberg, Besitzer der Herrschaft Steyr, im 70. Lebensjahr. Die Herrschaft Steyr geht daher auf seinen Bruder Heinrich Graf von Lamberg über.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1903

Vor 75 Jahren

■ Am 3. September 1926 wird im Ennsflusse ein großes Fischsterben von Hieflau abwärts beobachtet. Es gibt eine Unzahl von toten und betäubten Fischen - hauptsächlich Forellen, Eschen und Huchen, darunter Huchen bis zu 10 kg Gewicht. Die Ursache steht mit dem Ausblasen bzw. Ausräumen von Hochöfen in Eisenerz in Zusammenhang. Nach der größten derartigen Katastrophe im März 1902, wobei die Fischbestände im Ennsflusse vernichtet worden waren, hatten die Fischerei-Berechtigten gegen die Alpine-Montan-Gesellschaft einen Schadensersatz-Prozess angestrengt, worauf letztere 76.000 Goldkronen bezahlt hatten.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1928

Vor 50 Jahren

■ Der vom Land OÖ angeschaffte Röntgenzug weilt elf Wochen lang in Steyr und macht von insgesamt 16.786 Personen Röntgen-Aufnahmen. 90 Prozent der Befunde sind negativ.

■ Um die Räumlichkeiten des Volkskinos in der Industriehalle auch anderen Zwecken dienlich zu machen, wird sowohl der Saal als auch das Vestibül umgebaut. Nach fast 3-monatiger Arbeitszeit wird das in neuem Kleid befindliche Volkskino feierlich eröffnet.

■ Über den Umbau des Postamtes 1 am Grünmarkt schreibt die Steyrer Zeitung im September: Weder die praktische noch die künstlerische Forderung ist an der neuen Post in Steyr erfüllt worden. In künstlerischer Hinsicht ist der Einbau eine Vergewaltigung des alten Kulturgebäudes. Der alte Klostertrakt gegen den Grünmarkt zu gleicht nun einer ausgefressenen Larve, von der nur mehr ein Teil der äußeren Schale übrig blieb. Ausdrücklich wird betont, dass für die Untat keine Stelle von Steyr verantwortlich ist.

■ Im Versorgungshaus Steyr, Industriestraße, verbringt einer der letzten überlebenden Orchestermusiker, die unter dem Dirigentenstab Anton Bruckners gespielt haben, seinen Lebensabend: der aus Pilgram in Böhmen stammende 89-jährige Jaroslav Karmazin.

Quelle: Steyrer Kalender 1953

■ Im September stirbt Franz Keller, Fabrikant im Wehrgraben. Er hat 1925 die elterliche Färberei in Steyr übernommen, die er in der Folgezeit zu einem Textilveredelungsbetrieb ausgebaut hat. Der damalige „Restenverkauf" ist für viele Steyrer in schlechten Zeiten eine Hilfe gewesen. Keller hat sich von Jugend an in der Freiwilligen Feuerwehr Steyr engagiert, der damals auch das Rote Kreuz unterstellt war. Von 1932 bis 1938 und von 1945 bis 1951 ist er deren Kommandant gewesen. Außerdem ist er auch im Alpenverein tätig gewesen. Unter seiner Leitung ist die Ennstaler Hütte auf dem Tamischbachturm erbaut worden.

Vor 25 Jahren

■ Optimismus herrscht in den Steyr-Werken. Günstige Aussichten für das Jahr 1977 werden prognostiziert. Die Postition im Inland und auf dem LKW-Sektor wird dabei stark verbessert.

■ „Voralpenautobahn erst im Jahr 2000". Unter diesem Titel schreibt die Steyrer Zeitung: Ein besonders wichtiges Projekt für den Zentralraum Oberösterreichs ist die Errichtung der Voralpen-Autobahn, die von Sattledt abzweigen, über Steyr führen und dann bei Amstetten in die Westautobahn eingebunden werden soll. Allerdings zeigt Bautenminister Moser wenig Interesse für eine rasche Realisierung.

■ Forum feiert seinen 1. Geburtstag: 25.000 Kunden besuchen in der Geburtstagswoche von 30. Aug. bis 4. Sep. das Forum-Kaufhaus. Rund 480.000 Kunden aus einem Einzugsgebiet von 35 km sind bisher registriert worden.

■ Erfolge für Steyrer Paddler: Die Jugend der „Forelle Steyr" beweist auch auf der Traisen in St. Pölten, dass ihre vorangegangenen Erfolge kein Zufall gewesen sind. Ebenfalls stark die Paddler der Altersklasse des „ATSV Steyr". Folgende Paddler tragen sich im Slalom in die Siegerliste ein: Holger Kerbl, Christian Schreiner, Wolfgang Peinsith, Andreas Jany, Werner Achleitner, Erwin Vaclavik, Günter Tremba, Manfred Schwarz; in der Mannschaft: Tremba, Micheli, Vaclavik.

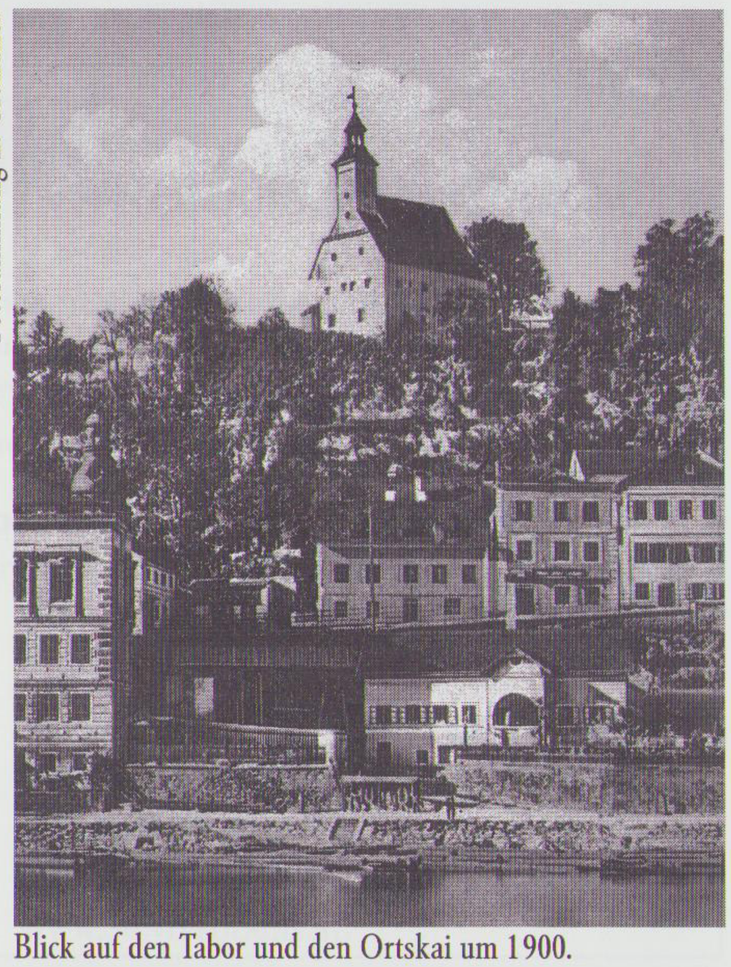
■ Der „Steyrer Turnverein" eröffnet die fünftgrößte Sporthalle Österreichs mit einer Gesamtfläche von 2.270 m2. Fast in gleicher Entfernung von den Stadtteilen Altstadt, Münichholz und Tabor liegt die neue Turnhalle des „Allgemeinen Turnvereines Steyr", die am 2. Oktober feierlich eröffnet wird.

Quelle: Steyrer Zeitungen September 1976

Vor 10 Jahren

■ Das Forschungs- und Ausbildungszentrum für Arbeit und Technik (FAZAT) im Steyrer Wehrgraben geht in sein zweites Betriebsjahr. Schwerpunkt des Programmes: Innovative Bildungsangebote und Zusammenarbeit mit Firmen der Region.

Quelle: Oö. Nachrichten September 1991



Fotosammlung L. Grundner

Blick auf den Tabor und den Ortskai um 1900.

BALLONFAHREN IN STEYR

Erheben Sie sich mit uns über die Reichtümer der Region, wir eröffnen Ihnen neue Blickwinkel. Schweben Sie über die sanft geschwungenen Hügelketten oder die imposanten Felsformationen und blicken Sie mit uns auf die malerischen Ortschaften und Städte des Landes.

Geschenkgutscheine
Passagierfahrten
Alpensafaris

Informations- und Buchungshotline
0800 20 13 18
natürlich gebührenfrei
www.ballonfahren.com

Wer kennt diese Symptome nicht?!

-Migräne
-Schlafstörungen
-Osteoporose
-Schlaganfall
-Bandscheibenvorfall
-Durchblutungsstörungen
-Rheuma
-Stirnnebenhöhlen-Eiterung
-Gelenksabnützung

MAS MAGNETFELD SYSTEME

Ihre Gesundheit ist unser Anliegen!

Erleben Sie die **MAS Magnetfeldtherapie** am eigenen Körper durch **unverbindliche Kurzmiete! Kostenlose Zustellung, Installation, Einweisung und Beratung.** Rufen Sie am besten gleich an, um lange Wartezeiten zu vermeiden!
Miet- und Kaufmöglichkeit!

GRATIS – HOTLINE: 0800-104 204

Future Medical Gàlos GmbH, Bioenergetisches Zentrum,
Landesdirektion OÖ, Traunufer Arkade 1, 4600 Thalheim
b. **Wels, Tel. (07242) 9396-7550 Fax: DW 7559,**
Internet: www.mas-magnetfeldsysteme.at
e-mail: www.vertrieb@mas-cc.com

CITY-PARK-STEYR
Büroflächen bis 5000 m² zu vermieten

zentrale Lage
beste verkehrstechnische Anbindung
individuelle Gestaltungsmöglichkeit
bedarfgerechte Ausstattung
Parkplätze

Auskünfte: Alpen Real ImmobilienmaklergesmbH.
Tel.: 07252/45593

WOHNKERAMIK
SEYRLEHNER

4441 Behamberg, Holz 2, Tel.: 0 72 52 / 37 0 11, Fax 37 0 10
4400 Steyr, Ortskai 4, Tel.: 0 72 52 / 37 0 11
4300 St. Valentin, Hauptstr. 33, Tel.: 0 74 35 / 52 7 53

Kachelöfen - Fliesen - Bodenbeläge - Herde

GRÖSSTE Auswahl mit 11 Kachelproduzenten

ORIGINAL KACHELOFEN
Behaglichkeit vom OK Hafnermeister

HERE WE GO! READY FOR MINI?
Fr., 7. + Sa., 8. 9.

OFFEN FÜR NEUES?
WER ANDERS DENKT, KOMMT ANDERS IN FAHRT

Kraftvoller, größer, aufregender – Sie sehen richtig, das ist der neue MINI. Im frechen Design, mit Technik vom Feinsten. So lässt sich das legendäre Gokart-Feeling ganz neu erfahren: unterstützt durch ein ausgefeiltes Sicherheitskonzept, das weit über Standards hinausreicht. Und mit modernster Motorentechnologie, die Ihnen grenzenlosen Fahrspaß garantiert. Sind Sie bereit? Der MINI kommt.

KNÖBL ...mehr als Automobile und Motorräder

4400 Steyr
Prof.-Anton-Neumann-Str. 4
Tel. 0 72 52 / 80 9 88

Steyrer Gesundheitszentrum wird im November eröffnet

Die Bauarbeiten für die Errichtung des Gesundheitszentrums an der Dukartstraße laufen auf Hochtouren. Bereits Mitte November werden die ersten Fachärzte ihre Ordinationen eröffnen.

Im neuen Gesundheitszentrum sind verschiedenste medizinische Fachrichtungen und Gesundheitsberufe unter einem Dach vereint, wodurch die Ärzte fächerübergreifend zusammenarbeiten können. Neben den Arztpraxen (darunter auch Praxisgemeinschaften mit Ärzten vom Krankenhaus) sind in diesem innovativen Gebäude auch Therapie-Einrichtungen, ein Cafè-Restaurant sowie ein Bandagist untergebracht. Auch das Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS) - die zentrale Anlaufstelle in sämtlichen gesundheitlichen und sozialen Angelegenheiten sowie für Seniorenberatung - wird von der Haratzmüllerstraße in das neue Gesundheitszentrum übersiedeln.

Ein Vorteil für die Patienten ist die Nähe zur Verkehrsdrehscheibe Bahnhof (Bus und Bahn). Für die Autofahrer stehen in der 2-geschoßigen Tiefgarage 84 Parkplätze zur Verfügung.

Folgende Ordinationen werden im neuen Gesundheitszentrum eröffnet:

Dr. Helmut Klein, Facharzt für Radiologie; Dr. Heimo Klein, Unfallchirurgie; Harald Beidl, Dipl. Physiotherapeut; Dr. Michael Niederkofler, Facharzt für Lungenkrankheiten; Dr. Christian Walcherberger, Facharzt für Innere Medizin; Dr. Bernhard Spitzer, Facharzt für Psychiatrie und Neurologie; Dr. Barbara Emhofer-Licka und Dr. Josef Emhofer, Kinder-, Jugendpsychiatrie und Kinderjugendheilkunde; Dr. Antal Mink und Dr. Miriam Bönisch, HNO; Gesundheits- u. Sozialservice Steyr, Betreuungsleiterin Mag. Paula Steiner; Dr. Cyrus Edwin Goldmann, Mund- und Kieferchirurgie; Dr. Manfred Starkl, Augenheilkunde; Julia Mörwald, Logopädin.

Foto: Hartlauer

Im neuen Gesundheitszentrum an der Dukartstraße werden bereits im November die ersten Facharzt-Ordinationen eröffnet.

MOVE YOU

...bringt Bewegung in die Therapie

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
ERÖFFNUNG NOVEMBER 2001

Dipl. PT HARALD BEIDL
Dipl. PT GERNOT MAYR

Terminvereinbarung ab 17.September 2001
unter Tel. 0664 / 54 54 423

Öffnungszeiten: Mo - Do 7.30 - 19.00, Fr 7.30 - 12.00

GESUNDHEITSZENTRUM STEYR
Dukartstrasse 15 - 17, A-4400 Steyr

60.000 S für Behinderten-Fahrdienst

Die Bezirksstelle Steyr-Stadt des Roten Kreuzes wird von der Stadt für den Betrieb des Behinderten-Fahrdienstes mit knapp 60.000 S unterstützt. Dieser Service steht bereits seit 1991 für schwerst behinderte Steyrer Bürger zur Verfügung. Seit 1996 werden mit dem Behinderten-Fahrdienst auch schwerst behinderte Schüler transportiert.

30.000 Schilling für Rotes Kreuz

Die Stadt unterstützt die Bezirksstelle Steyr-Stadt des Roten Kreuzes mit 30.000 Schilling. Dieses Geld ist ein Beitrag zu den Mehrkosten, die im heurigen Jahr durch den ärztlichen Notdienst entstehen.

Jugendzentren erhalten Subventionen

Das Jugendzentrum „Gewölbe“ (Pfarrgasse 6) hat von der Stadt eine Förderung in Höhe von 30.000 Schilling bekommen. Ebenfalls mit 30.000 S ist das Jugendzentrum „Hyperraumverzerrung“ (Gaswerkgasse 2) unterstützt worden. Die Jugendzentren werden täglich von 30 bis 50 Jugendlichen besucht.

„Kraft tanken statt Ausbrennen“

Vortrag für pflegende Angehörige

Die Bewältigung des zunehmenden Pflegebedarfs älterer Menschen ist derzeit eine der größten sozialpolitischen Herausforderungen. Die Hauptbelastung dieser Betreuung wird nach wie vor von Familienangehörigen getragen. In Österreich werden derzeit etwa 85 Prozent der Pflegebedürftigen zu Hause in ihrem gewohnten Umfeld betreut. Häufig sind Angehörige jedoch mit dieser Situation überfordert.

Der Vortrag „Kraft tanken statt Ausbrennen“ von Heidemarie Reiter am **Do, 27. September, um 19 Uhr** im Dominikanerhaus soll pflegenden Angehörigen Wege zur Selbstmotivation aufzeigen, um ein Ausbrennen zu verhindern. Heidemarie Reiter ist Altenfachbetreuerin, zertifizierte Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleiterin sowie Begleiterin einer Selbsthilfegruppe für Pflegende. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Organisiert wird die Veranstaltung von der Steyrer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige in Zusammenarbeit mit den Steyrer Betreuungs-Organisationen Mobiler Hilfsdienst, Vita Mobile und Volkshilfe sowie der Fachabteilung für Soziales beim Magistrat. Der **Eintritt** ist **frei;** freiwillige Spenden kommen der Selbsthilfegruppe zugute.

Den Mitmenschen Zeit schenken

Unter dem Titel „Meilensteine“ motiviert und begleitet der Verein „Vita Mobile - Steyrer Heimhilfe und Hauskrankenpflege“ Ehrenamtliche bei ihrer sozialen Tätigkeit. Mit dem seit drei Jahren laufenden Besuchsdienst der besonderen Art „Jung mit Alt“ verbrachten z. B. 28 Jugendliche des Gymnasiums Werndlpark im vergangenen Schuljahr 500 Stunden mit betagten, einsamen Personen und bereicherten ihren Alltag. Gemeinsam mit der Pfarre Tabor wurde das Projekt „Jung mit Alt - ein neues Miteinander“ entwickelt. Ein weiterer „Meilenstein“ sind die Kreativ-Nachmittage in Zusammenarbeit mit Jugendlichen der Landes-Sondererziehungsschule Gleink. Unter Anleitung der Lehrerin Gundi Habringer und der Projektleiterin Rosa Wieser von Vita Mobile motivierten die Jugendlichen im Sommer alte, teilweise leicht demente Personen zur Kreativität. Besonders verhaltensauffällige Schüler und Pensionisten, die alleine leben, sind häufig mit Konflikten und Vorurteilen konfrontiert. Für die Heimkinder zwischen 14 und 15 Jahren war es ein tolles Gefühl, dass sie anderen Menschen eine Freude bereiten konnten und durften. All diese Aktivitäten hätten ohne Mithilfe von Ehrenamtlichen nicht stattfinden können. Um dieses Engagement weiter zu fördern, sucht der Verein freiwillige Helfer, vor allem Schüler und Lehrkräfte, die hilfsbedürftigen Mitmenschen Zeit schenken möchten. **Nähere Infos** bei Karin Salat (Geschäftsführerin d. Vereines, Tel. 86999) oder bei der Projektleiterin Rosa Wieser (Tel. 46367 od. 0676/6427803).

„Mobiles Hospiz Steyr“ übersiedelt

Das Mobile Hospiz Caritas Steyr übersiedelt vom Dominikanerhaus in neue Büroräume an der Stögerstraße. **Ab 2. Oktober** ist das Hospiz-Team **im Haus Sepp-Stöger-Straße 5** untergebracht. Die **neuen Bürozeiten** sind: Di, Mi und Fr von 9 bis 12 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (07252/908765 od. 0699/10423212).

Das Mobile Hospiz unterstützt und begleitet Schwerkranke und Sterbende sowie deren Angehörige. Die ausgebildeten Mitarbeiterinnen helfen den Betroffenen, mit der Situation von Abschied, Verlust und Trauer leben zu können. Vorrangiges Ziel dabei ist, die Lebensqualität bis zuletzt zu fördern. Das Hospiz-Team, das derzeit aus elf ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen besteht, arbeitet dabei eng mit Personen aus medizinischen, pflegerischen und psychosozialen Einrichtungen zusammen.

Die Treffen der **Selbsthilfegruppe „Trauernde Angehörige“** finden ab Oktober wieder **jeden dritten Donnerstag im Monat** in den neuen Hospiz-Büroräumlichkeiten statt.

Die richtigen Menschen zu finden braucht seine Zeit. Wir nehmen sie uns.
Wir suchen für die 3 Bereiche Freizeit/Club, 20 Std., Waschsalon, 30 Std. (beides Karenzvertr. für 1,5 Jahre, mit großer Wahrscheinlichkeit auf Verlängerung) und Handwerkstatt*, 20 Std., je 1 MitarbeiterIn für die

atrium

pro mente Oberösterreich

SOZIALBETREUUNG
STEYR

Wir brauchen eine gestandene, reflektierte Persönlichkeit mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung für die Betreuung von Menschen mit psychischen Problemen u. für selbständiges Arbeiten in Waschsalon/ Handwerkstatt/erlebnispädagog. Bereich mit Teamerfahrung/-fähigkeit u. Humor.
* aufgrund der Ausgewogenheit im Team i. d. Handwerkst. Bewerberinnen bevorzugt

Weitere Infos von Fr. Ilse Edelsbacher u. Hr. Mag. Horst Simku unter 07252/82112 DW 12.
Aussagekräftige Bewerbungen bitte an: pro mente OÖ., Tagesstruktur atrium, Gleinker Gasse 21, 4404 Steyr,
http://www.promenteooe.at/atrium, ts.atrium@promenteooe.at

Gesellschaft für psychologische und soziale Gesundheit

atrium Handwerkstatt: Eine Chance für Unternehmen und Teilnehmer

Menschen mit psychischen Problemen haben auf dem Regelarbeitsmarkt kaum eine Chance. Soziale Isolation und Verlust des Selbstwertgefühls sind oft die Folge. Das atrium Steyr, eine Tagesstruktur-Einrichtung von pro mente OÖ, bietet diesen Menschen sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeiten. 45 TeilnehmerInnen arbeiten derzeit - professionell betreut - in Küche und Service des atrium Cafe-Restaurants und im Waschsalon in der Gleinkergasse. In einer eingerichteten Handwerkstatt in der Schuhbodengasse 7 werden manuelle Auftragsarbeiten übernommen. Es werden vor allem das Einsparpotential durch die Ausgliederung einfacher manueller Tätigkeiten und die exakte und termingerechte Durchführung der Aufträge von zahlreichen Firmen der Region geschätzt. Für die Teilnehmer bedeutet der strukturierte Arbeitsalltag in der Handwerkstatt eine Chance zur persönlichen und gesundheitlichen Stabilisierung und zur gesellschaftlichen Integration.
Ansprechpartner für interessierte Firmen sind die Betreuer Hr. Markus Hofer und Hr. Christian Kreil (Fon/Fax: 072 52 / 87 9 75).

Goldene Hochzeit feierten

Fotos: Rußkäfer

Frau Friederike und Herr Ferdinand Rohrleitner, Lortzingstraße 26

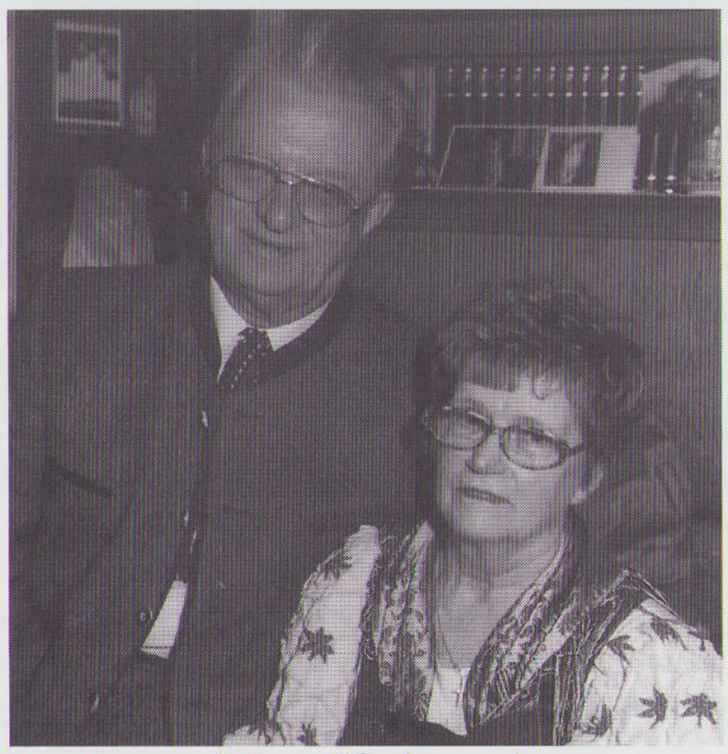
Frau Berta und Herr Rudolf Feuerhuber, Kaserngasse 2/22

Frau Zäzilia und Herr Franz Neudorfer, Sebekstraße 14/11

Frau Maria Anna und Herr Helmut Dibelka, Roseggerstraße 18

Frau Rosa und Herr Franz Gehr, Schumannstraße 27

Frau Mathilde und Herr Josef Arzt, Oberer Schiffweg 27A



Frau Rosa und Herr Alfred Eygruber, Azwangerstraße 39

Den 95. Geburtstag feierte

Karoline Steiner, Wegererstraße 31

Den 90. Geburtstag feierten

Barbara Bertignoll, Hanuschstraße 1 (APT)
Edith Motschmann, Peuerbachstraße 4
Katharina Mayr, Hanuschstraße 1 (APT)

Veranstaltungen in den Seniorenklubs

Seniorentag der Stadt Steyr:
Mo, 17. September, 14 Uhr, Stadtsaal Steyr: Mundartgedichte und „Gstanzln" aus dem Ennstal von Maria Schwarzenbrunner; musikalische Untermalung von Hans Wöhry. **Kostenlose** Eintrittskarten sind im Kulturamt (Stadtplatz 31, Tel. 575-343) und beim Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß rechts) erhältlich. Die **Eintrittskarten gelten als Fahrscheine** für die städtischen Busse.

Diavortrag „Landeshauptstadt Graz" - Norbert Wolf
Mi, 19. Sep., 14 Uhr, SK Altenheim Tabor

Lesung „Zeit für Heiterkeit" - Alois Klimt
Di, 18. Sep., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 19. Sep., 14.30 Uhr, SK Herrenhaus
Do, 20. Sep., 14 Uhr, SK Ennsleite
Fr, 21. Sep., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag „Nationalpark Afrika" - Günther Heidenberger
Mo, 24. Sep., 14 Uhr, SK Altenheim Tabor

Filmvorführung „Nepal - Everest Trek" (4. Teil) - Josef Radlmaier
Mo, 24. Sep., 14 Uhr, SK Resthof
Di, 25. Sep., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 26. Sep., 14.30 Uhr, SK Herrenhaus
Do, 27. Sep., 14 Uhr, SK Ennsleite
Do, 27. Sep., 16 Uhr, SK Münichholz
Fr, 28. Sep., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag „Nationalparks - Südliches Afrika" - Günther Heidenberger
Mo, 1. Okt., 14 Uhr, SK Resthof
Di, 2. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 3. Okt., 14.30 Uhr, SK Herrenhaus
Do, 4. Okt., 15 Uhr, SK Münichholz
Fr, 5. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

„Sagen aus Steyr" - Günther Heidenberger
Mo, 9. Okt., 14 Uhr, SK Altenheim Tabor

Diavortrag „Kreta" - Dipl.-Ing. Ernst Niß
Mo, 8. Okt., 14 Uhr, SK Ennsleite
Di, 9. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 10. Okt., 14.30 Uhr, SK Herrenhaus
Do, 11. Okt., 15 Uhr, SK Münichholz
Fr, 12. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Vortrag „Gesund und fit ins Alter" - Waltraud Maier (Pro Senior)
Mo, 15. Okt., 14 Uhr, SK Resthof
Di, 16. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 17. Okt., 14.30 Uhr, SK Herrenhaus
Do, 18. Okt., 14 Uhr, SK Ennsleite
Do, 18. Okt., 16 Uhr, SK Münichholz
Fr, 19. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diamantene Hochzeit feierten

Fotos: Rußkäfer

Frau Luise und
Herr Karl Puchner,
Schumannstraße 17

Frau Anna und
Herr Heinrich Gruber,
Aichetgasse 34

Frau Anna und
Herr Josef Mayr,
Damberggasse 34B

Für meine Augen:
Optik
Petermandl
Brillen Kontaktlinsen Hörgeräte

Hr. Haider
(Inhaber der
Fa. Optik Petermandl)

Optikermeister
Kontaktlinsenoptiker
Hörgeräteakustiker

Kinderbrillen-Aktion

Gerade rechtzeitig zum Schulanfang eingetroffen:

Neueste Kinderbrillen-Kollektion

voll flexibel – praktisch unverwüstlich und allergiefrei

+ 1 Soft Ball gratis

Das Team von Optik Petermandl nimmt sich gerne für Sie Zeit.

4400 Steyr, Pachergasse 2
Telefon/Fax: 07252/53506

Filiale Münichholz:
Punzerstraße 40
Telefon: 07252/87183
www.optik-petermandl.at
optik-petermandl@gmx.at

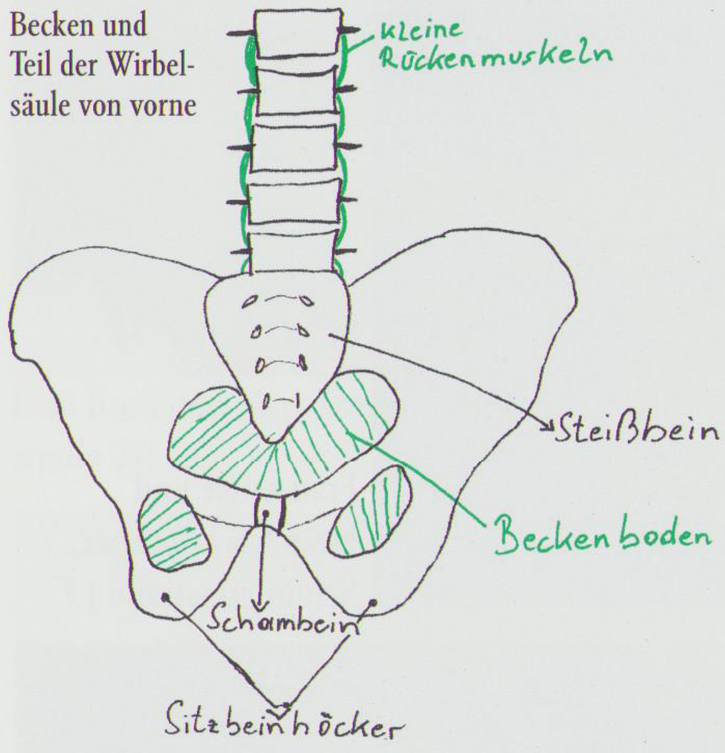
Rückenschmerzen: Der Alltag als Übung

Rückenschmerzen sind heutzutage ein weit verbreitetes Problem. Ein Großteil der Krankenstände und Frühpensionen ist auf Erkrankungen der Wirbelsäule zurückzuführen. Die Ursachen für Rückenschmerzen sind vielfältig. Es gibt jedoch einen Zusammenhang zwischen diesen Beschwerden und der gelenksstabilisierenden Funktion der kleinen Rückenmuskeln und Bauchmuskulatur.

Diese kleinen Rückenmuskeln liegen nicht sichtbar in der Tiefe der Wirbelsäule und verbinden einen Wirbel mit dem nächsten. Ihre Funktion besteht in einer Stabilisation der Wirbelsäule, und sie sind äußerst wichtig für eine normale Beweglichkeit. Bei Schmerzen an der Wirbelsäule kommt es zur Hemmung dieser Muskeln, das heißt in weiterer Folge ist eine Stabilisierung der Wirbelsäule nicht mehr gegeben. Nach Abklingen der Beschwerden werden diese Muskeln nicht mehr selbständig aktiv, d. h. auch wenn keine Rückenschmerzen mehr bestehen, arbeiten die Muskeln nicht oder nur unvollständig. Durch spezifische Übungen können diese Muskeln auch nach längerer Zeit ihre Funktion wieder aufnehmen und somit das Wiederauftreten von Rückenschmerzen verhindern oder zumindest abschwächen.

Der Alltag als Übung

Um diese Muskeln wieder zu aktivieren, ist konsequentes Üben im Alltag notwendig! Diese Übungen können jedoch ganz unauffällig ausgeführt werden: beim Gehen, Sitzen, Bücken, Heben und all den anderen Alltags-Aktivitäten. Dadurch kann jeder Mensch Eigenverantwortung für seine Gesundung übernehmen.



Ein weiterer wichtiger Punkt ist die stabilisierende Funktion des Beckenbodens. Der Beckenboden ist jener Bereich Ihres Körpers, der die knöcherne Beckenöffnung auskleidet. Die Begrenzungen dieser dreischichtigen Muskulatur bilden Schambein, Steißbein und die beiden Sitzbeinhöcker. Der Beckenboden regelt die Durchlässe des Harn-, Darm- und Geschlechtstrakts. Bei intaktem Beckenboden können Blasen- und Darminhalte auch bei erhöhter Druckbelastung (z. B. beim Husten, Niesen, Lachen, beim Heben von schweren Gegenständen) gehalten und reguliert werden. Bei einer Schwäche dieser Muskelgruppe kann es zu einer Senkung von Blase, Gebärmutter oder des Enddarms kommen.

Die Organe oberhalb des Beckenbodens sind untereinander und mit der Bauchwand verbunden. Normalerweise drücken sie nicht auf den Beckenboden. Besteht jedoch eine Haltungsschwäche - z. B. ein starr gehaltener Brustkorb in gekrümmter Körperhaltung oder ein ausgeprägtes Hohlkreuz -, so kommt ständig Druck auf den Beckenboden. Umgekehrt können durch eine kräftige Beckenboden-Muskulatur die Muskeln der Lendenwirbelsäule unterstützt werden. Es besteht also ein direkter Zusammenhang zwischen einer aufrechten Haltung, einer guten muskulären Stabilität der Wirbelsäule und einem funktionierenden Beckenboden.

Dadurch, dass die Anspannung der Beckenboden-Muskulatur für den Beobachter nicht sichtbar ist, kann diese überall und in jeder Ausgangsposition trainiert werden. Das bedeutet für Sie nicht stundenlanges Üben, sondern vielmehr ein Gedächtnistraining, indem Sie sich im Alltag immer wieder einmal auf Ihren Beckenboden besinnen und eine kurze „Trainingseinheit“ einlegen. Durch einen kräftigen Beckenboden können Sie nicht nur Harn, Stuhl und sexuelles Erleben beeinflussen, sondern auch Ihrem Rücken etwas Gutes tun.

Für nähere Informationen stehen wir Ihnen unter der Steyrer Telefonnummer 81150 gerne zur Verfügung.

Petra Hornhuber/Birgit Puritscher (Dipl. Physiotherapeutinnen)

espora: Eine Idee erobert den Arbeitsmarkt!
HUMANITÄRE AUSRICHTUNG UND WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG LASSEN SICH VEREINBAREN.

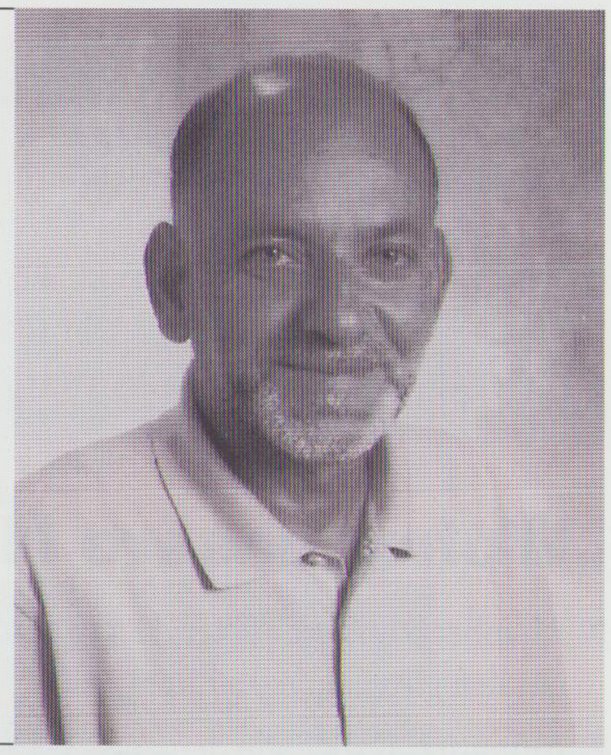
Die espora Personalservice GmbH ist ein erweitertes Vermittlungsinstrument des österreichischen Arbeitsmarktservice und schafft auf dem Wege der Arbeitskräfteüberlassung neue berufliche Perspektiven für eine Vielzahl von Arbeit suchenden Menschen. Die gemeinnützige Organisation erfüllt diesen öffentlichen Auftrag ohne grundsätzlich dafür Förderungen zu beziehen und zeigt damit, dass ökonomisches Handeln und soziales Denken geschickt vereint werden können.

espora vermittelt ausschließlich hochmotivierte und vertrauenswürdige Fachkräfte aus nahezu allen Berufssparten und zielt darauf ab, dass diese dauerhaft vom Dienstgeber übernommen werden. Das ‚Abwerben‘ des Personals ist somit erwünscht und wird durch geeignete Qualifizierungsmaßnahmen (WIFI, bfi, etc.) gegebenenfalls zusätzlich gefördert.

Derzeit ist die Personalservice GmbH mit Sitz in Steyr von Oberösterreich bis Vorarlberg durchgängig vertreten, so dass eine österreichweite Betreuung in allen Personalfragen gewährleistet ist.

Für eine Terminvereinbarung zu einem ausführlichen Gespräch steht Ihnen die espora-Niederlassung Steyr unter der Tel.-Nr.: 0 7252 / 533 13 (Fax DW: -20) oder der E-mail-Adresse office@steyr.espora.at sehr gerne zur Verfügung.

ORIENTTEPPICHE
MAG. AMELI
A-4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 17
Tel. 07252 / 48 650
Fachmännische Reinigung und Reparatur



Ärzte und Apotheken dienst

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen (Der jeweils angeführte Arzt hat Dienst von Samstag, 7 Uhr, bis Sonntag, 7 Uhr, und von Sonntag, 7 Uhr, bis Montag, 7 Uhr!)

Stadt

September

15. Dr. Karl Brunthaler, Hochstraße 18A, Tel. 75416
16. Dr. Gabriela Grasser, Haratzmüllerstraße 12 - 14, Tel. 0676/6343885
22. Dr. Christian Winkler, Forellenweg 10, Tel. 0663/9286090
23. Dr. Christoph Pfaffenwimmer, Stelzhamerstraße 7, Tel. 45124
29. Dr. Andrea Höller, Haratzmüllerstr. 12 - 14, Tel. 43598
30. Dr. Josef Lambert, Köttenstorferstraße 10, Tel. 80554

Oktober

6. Dr. Christian Winkler, Forellenweg 10, Tel. 0663/9286090
7. Dr. Gabriela Grasser, Haratzmüllerstraße 12 - 14, Tel. 0676/6343885
13. Dr. Karl Brunthaler, Hochstraße 18A, Tel. 75416
14. Dr. Anton Dicketmüller, Preuenhueberstraße 4, Tel. 53468

Münichholz

September

15./16. Dr. Michael Schodermayr, Harrerstraße 5, Tel. 87799
22./23. Dr. Manfred Rausch, Puschmannstraße 76, Tel. 76201
29./30. Dr. Sadraddin Ahmad, Tel. 0699/11578117

Oktober

6./7. Dr. Peter URBAN, Falkenweg 12, Tel. 47323
13./14. Dr. Gerd Weber, Baumannstraße 4, Tel. 46592

Zahnärztlicher Notdienst (von 9 bis 12 Uhr)

September

15./16. Dr. Helmut Saxenhuber, Steyr, Siemensstraße 7, Tel. 73834
22./23. Dr. Otto Scharnreitner, Losenstein, Eisenstraße 73, Tel. 07255/4329
29./30. Dr. Heinz Schubert, Steyr, Preuenhueberstraße 5, Tel. 53777

Oktober

6./7. Dr. Alfred WERNER, Steyr, Rooseveltstraße 12, Tel. 71819
13./14. Dent. Franz Scharrer, Steyr, Stadtplatz 1, Tel. 54045

Beratung bei körperlicher, seelischer und sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen, Kinderschutzzentrum „WIGWAM", Promenade 8 (Ecke Stögerstr.), Tel. 41919. **Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, Heimhilfe,** Verein Steyrer Heimhilfe und Hauskrankenpflege, Hanuschstraße 1 (Gebäude des Alten- und Pflegeheimes Tabor), Tel. 86 9 99. **Behindertenbetreuung, Altenbetreuung, Beratung,** Verein "Miteinander" - Mobiler Hilfsdienst, ambulante Behinderten- u. Altenbetreuung, Arbeiterstraße 39 (Ennsleite), Tel. 42 0 03. **Hauskrankenpflege, Mobile Therapien, Altenbetreuung, Haushaltshilfen,** Volkshilfe, Gesundheits- und Sozialdienste, Punzerstraße 39 (Münichholz), Tel. 87624. **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung,** „Mobiles Hospiz Steyr", Grünmarkt 1 (Dominikanerhaus), Tel. 54030-15. **Notruf bei psychischen Krisen,** Psychosozialer Notdienst OÖ, rund um die Uhr unter Tel.-Nr. 0732/651015. **Tierärztlicher Notdienst,** Tierklinik Steyr, L.-Werndl-Straße 28; Notbereitschaftsdienst Tel. 45 4 56.

Apothekendienst (Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr)

September		Oktober	
Sa, 15.	3	Mo, 1.	3
So, 16.	4	Di, 2.	4
Mo, 17.	5	Mi, 3.	5
Di, 18.	6	Do, 4.	6
Mi, 19.	7	Fr, 5.	7
Do, 20.	8	Sa, 6.	8
Fr, 21.	1	So, 7.	1
Sa, 22.	2	Mo, 8.	2
So, 23.	3	Di, 9.	3
Mo, 24.	4	Mi, 10.	4
Di, 25.	5	Do, 11.	5
Mi, 26.	6	Fr, 12.	6
Do, 27.	7	Sa, 13.	7
Fr, 28.	8	So, 14.	8
Sa, 29.	1	Mo, 15.	1
So, 30.	2	Di, 16.	2
		Mi, 17.	3
		Do, 18.	4

1 ..... Hl.-Geist-Apotheke, Kirchengasse 16, Tel. 73 5 13
2 ..... Bahnhofapotheke, Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77
3 ..... Apotheke Münichholz, Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und St.-Berthold-Apotheke, Garsten, St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31
4 ..... Ennsleitenapotheke, Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82
5 ..... Stadtapotheke, Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20
6 ..... Löwenapotheke, Enge 1, Tel. 53 5 22
7 ..... Taborapotheke, Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18
8 ..... Apotheke am Resthof, Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02

Eichung von Waagen und Messgeräten

Bei der Fachabteilung für Lebensmittelaufsicht und Marktangelegenheiten (Redtenbachergasse 3, Zimmer 1) besteht am

- **Mi, 19. Sep., von 9 bis 12 Uhr** sowie am
- **Do, 20. Sep., von 10 bis 14 Uhr**

wieder die Möglichkeit, Waagen und Messgeräte neu- bzw. nacheichen zu lassen. Die Eichungen werden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen Linz durchgeführt.

„Woher unsere Namen kommen“

- **Altenberger, Altenburger:** Herkunftsname aus den gleichnamigen Orten
- **Altmutter:** Begleiterin der Braut bei der Hochzeit
- **Ambros:** Heiligenname; wörtlich „Der Unsterbliche“
- **Amort:** Wohnstättenname: am Ende des Dorfes oder Feldes
- **Anderl:** Kurzform von Andreas = „Der Mannhafte“
- **Androsch:** Slawische Ableitung des Namens „Andreas“
- **Angerer:** Bauer am Anger (= Dorfwiese)
- **Antonitsch:** Slawische Ableitung von Anton
- **Anzinger:** Herkunftsname oder germanischer Vorname „Anzo“
- **Arthofer:** Ackerhofbesitzer
- **Artner:** Wohnstättenname; auch „Ortner“ = am Ortsende Ansässiger
- **Auer:** In einer Au Ansässiger
- **Auernig:** Herkunftsname; slawisch: javor = Ahorn
- **Aufhauser:** Wohnstättenname: in einer hoch gelegenen Behausung Wohnender
- **Auracher:** Herkunftsname zu „Aurach“, Au bei einem Bach

Impressum steyr 9

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 - Redaktion Stabsstelle für Presse und Information, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 544 03, Telefax 0 72 52 /483 86, eMail: kastlunger@steyr.gv.at, Web: www.steyr.gv.at - **Hersteller** Druckerei Prietzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3 - **Verlags- und Herstellungsort** Steyr - **Anzeigenannahme** Druckerei Prietzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73, Tel. Frau Gertraud Steindl: 0699/11814654.
Titelfoto: Hartlauer

Wertsicherung

Juli 2001

Verbraucherpreisindex - 2000 = 100	
Juni	102,9
Juli	102,9
Verbraucherpreisindex - 1996 = 100	
Juni	108,3
Juli	108,3
Verbraucherpreisindex - 1986 = 100	
Juni	141,6
Juli	141,6
Verbraucherpreisindex - 1976 = 100	
Juni	220,1
Juli	220,1
Verbraucherpreisindex - 1966 = 100	
Juni	386,3
Juli	386,3
Verbraucherpreisindex I - 1958 = 100	
Juni	492,2
Juli	492,2
Verbraucherpreisindex II - 1958 = 100	
Juni	493,7
Juli	493,7
Kleinhandelspreisindex - 1938 = 100	
Juni	3.727,0
Juli	3.727,0
Lebenshaltungskostenindex - 1938 = 100	
Juni	3.673,0
Juli	3.673,0
Lebenshaltungskostenindex - 1945 = 100	
Juni	4.324,5
Juli	4.324,5

Das Standesamt berichtet

Im Monat Juli wurde im Geburtenbuch des Standesamtes die Geburt von 113 Kindern (Juli 2000: 93) beurkundet. Aus Steyr stammen 45, ehelich geboren sind 77 Kinder.

25 Paare haben im Juli die Ehe geschlossen (Juli 2000: 34). In 16 Fällen waren beide Teile ledig, in fünf Fällen war ein Teil geschieden und einer ledig, bei vier Paaren waren beide Teile geschieden. Je ein Bräutigam war aus Frankreich, Jugoslawien, Polen, Bosnien sowie Deutschland. Je eine Braut war aus Thailand, Bosnien, dem Vietnam und der Dominikanischen Republik.

54 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Juli 2000: 41). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 32 (11 Männer und 21 Frauen). Von den Verstorbenen waren 50 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Gabriel Mijatovic, Lisa Marie Oberbauer, Denny Strassmayr, Nadine Teibl, Martin Scholler, Santiago Joaquin Camaron Hofwimmer, Tobias Girkinger, Inga Leonie Fuchs, Sophie Noelle BERNHARD, Kimberley Rinner, Valerie Voithofer, Lena Hampel, Lena Sophie Kempinger.

Eheschließungen

Andreas Heinz Lüttgering und Gabriele Straßer, St. Ulrich; Leo Schönlechner und Mariana Haller; Peter Undeutsch und Petra Valerie Undeutsch, Dietach; Christian Franz Wirth und Dipl.-Ing. Mag.art. Sonja Margarete Cseh, Linz; René Ganner und Eva Maria Eßl; Michael Peter Ganz und Manuela Schönlechner; Helmut Christian Humpel und Regina Peschta; Wolfgang Nebauer und Martina Irene Riha; Egon Schmöger und Elisabeth Schwarz; Wolfgang Catel und Mag.phil. Barbara Groß; Friedrich Gärtner, Sierning, und Andrea Hickl; Alfred Großauer und Monika Christine Steinmaßl; Prince Austin Chuks Obed, Linz, und Bettina Tatzreiter; Sascha Paul Slavik und Sonja Eidinger; Kenan Ulucan, Asten, und Selda Karacam; Alexander Brunhofer und Manuela Rossmann; Mag.iur. Reinhard Josef Kaufmann und Dr.iur. Anna Ritzberger-Moser, Wien; Dipl.-Ing. (FH) Ingomar Robert Müller und Evelin Infanger; Siegfried Polterauer und Tanja Trchlin; Josef Seyr und Inge Brantner.

Sterbefälle

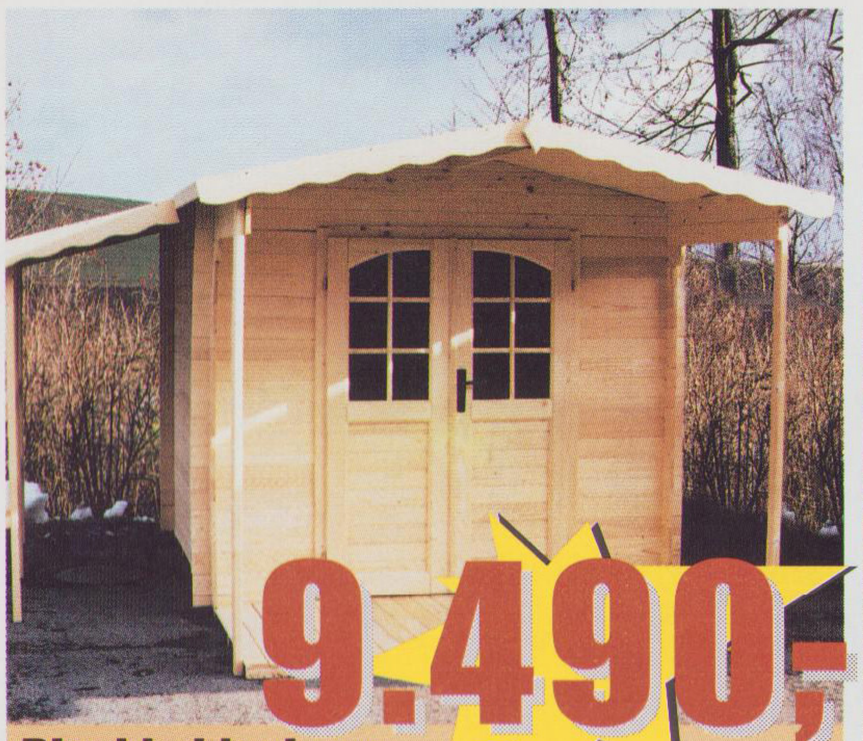
Rosa Bassa, 93; Herta Pointner, 74; Roman Minichberger, 35; Franz Baumgarthuber, 87; Karl Kaulich, 91; Heinrich Falk, 60; Maximilian Artmann, 77; Thusnelda Leopoldine Hornhuber, 75; Alfred Kieslinger, 76; Maria Salat, 88; Adele Katharina Ondrus, 87; Hertha Deichstetter, 71; Andreas Schaufler, 13; Ing. Friedrich Schaufler, 40; Auguste Jäger, 80; Franz Aigner, 87; Karl Hilger, 79; Johann Ömer, 63; Leopold Palk, 87; Herta Josefine Rogl, 82.

Ihr Spezialist für Werkstatt Haus und Garten

BAUHAUS®

THE HOME STORE

...wo bessere Produkte weniger kosten

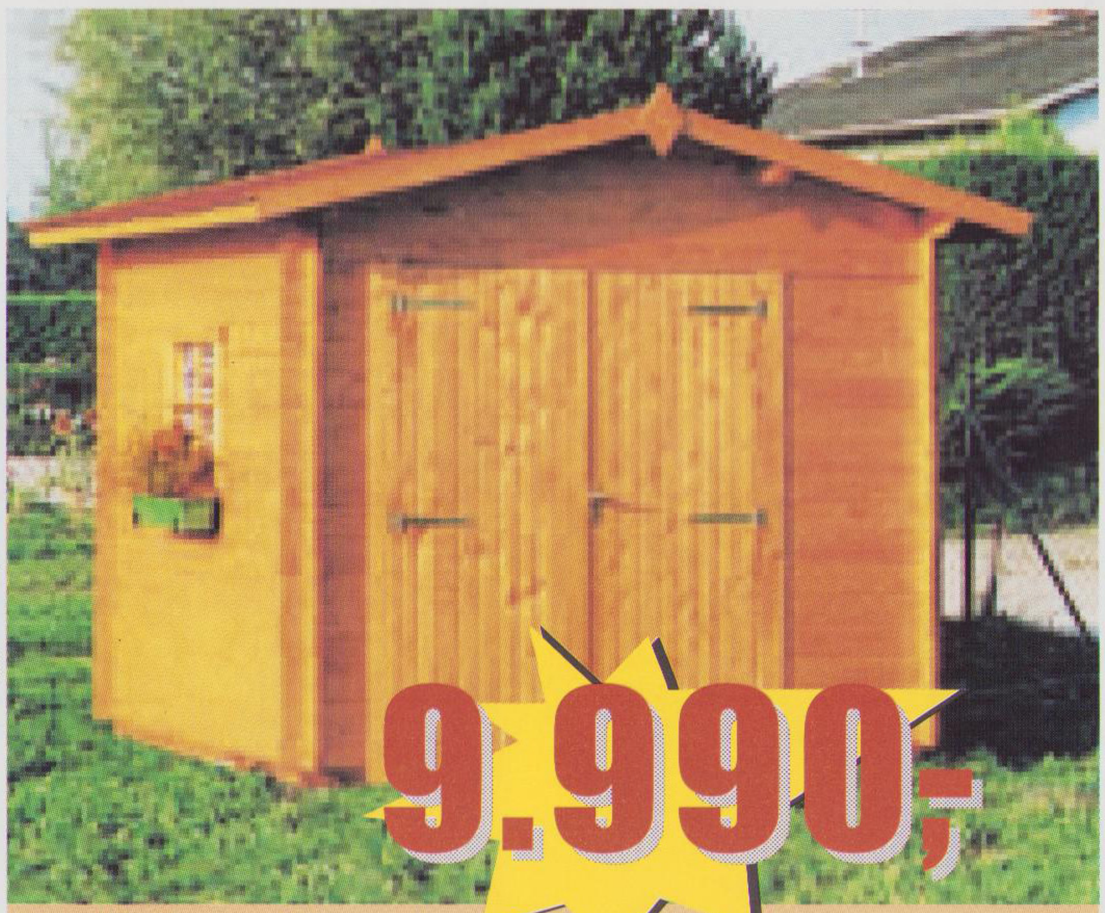


9.490,-

Blockbohlenhaus

OS 8263 - 6812333

Wandstärke: 19 mm, 228 x 228 cm + Anbau 100 x 228 cm, ohne Dachpappe mit Vordach.



9.990,-

Gerätehaus 'Kamp'

OS 8263 - 6810964

Sockelmaß: 250 x 200cm, Außenmaß mit Dachüberstand: 305 x 355 cm, Holzstärke: 19 mm

7.490,-

Holzgerätehaus

OS 8263 - 6810995

Wandstärke 16 mm, m. Doppeltür, Sockelmaß 219 x 235 cm, Firsthöhe 211 cm, Fenstereinsatz aus Kunstglas, Dacheindeckung mit Dachpappe, Dachkonstruktion und Fußboden sind aus Spanplatte. Aufgrund der Elementbauweise ist eine leichte und schnelle Montage sowie ein problemloser Transport gewährlestet; inkl. Montageanleitung und Montagematerial

15 Jahre Garantie!

15.900,-

Stahlblechgarage

OS 8263 - 6800981

Leichte Wartung und Instandhaltung mit zusätzlicher seitlicher Tür, kurze Montagezeit, 300 x 600 x 206 cm, 15 Jahre Garantie

Angebote gültig solange der Vorrat reicht! Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise in ATS.

PUNKT-LANDUNG

city point steyr®

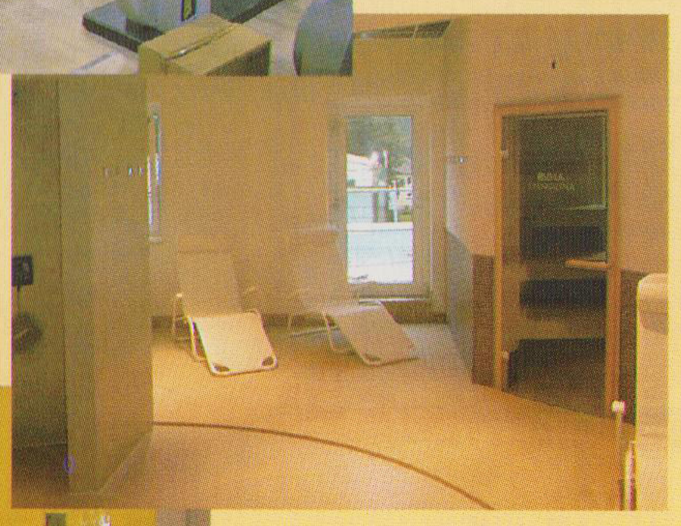
Herzlich willkommen im

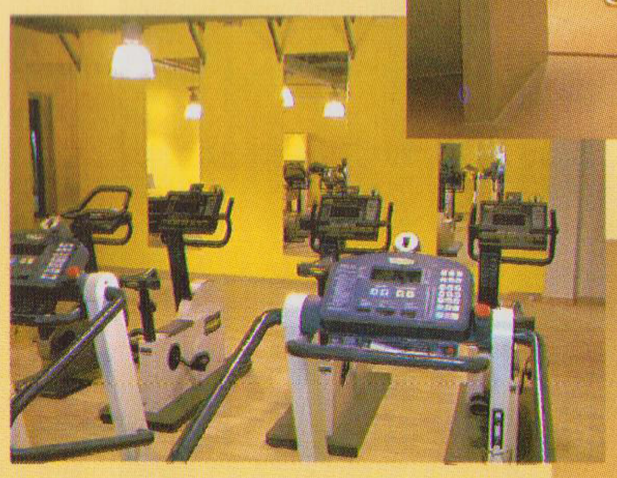
NEW YORK FITNESS - POINT

Inh. R. Holzweber • New York Fitness Point • CITY POINT STEYR • A-4400 Steyr, L. Werndl Straße 2
Phone: +43 (0) 7252 53 5 11, Fax: DW 4 • Online: www.newyork.at, e-mail: fitness@newyork.at

Fitness-Point Steyr

DAS Fitness-Studio mit einer Fläche von 1.400m²





- *Verschiedene Aerobic's für jede Altersstufe*
- *Ernährungsberatung, Multi Power-Sporternährungs-Fachshop*
- *Staatlich geprüfte Betreuung*
- *Spezielles Programm zur Stärkung der Rückenmuskulatur*
- *über 100 Fitnessgeräte*
- *3 Arten Sauna:*
  - *Saunalandschaft*
  - *Bio-Sauna*
  - *Römisches Dampfbad*
- *Massage - Fachinstitut*
- *Physiotherapeuten*
- *Solarium - Studio*
- *Reebok - Shop*
- *Kinderbetreuung*
- *Buffet mit Terrasse*

Eröffnungsangebot:

1.500,–

Preisreduktion

Tag der offenen Tür: 29. 9. 2001

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr New York-Team!